

AMTSBLATT

STADT WERNIGERODE



Wernigerode, 25. Juni 2016
24. Jahrgang // Nr. 07/16

© Bürgerpark Wernigerode

10 Jahre nach der Landesgartenschau ...

Am 29. Mai 2016 feierte die Kleine GartenSchau zehn Jahre Landesgartenschau in Wernigerode – Können Sie sich noch erinnern an den alten Straßenbauhof, an die Baracken der ehemaligen Agraringenieurschule, an den alten Schafstall, das Gärtnerhaus und das verödete Gelände an der Kurtsstraße? All diese Dinge gehören zum Glück der Vergangenheit an. Dank den Initiatoren und Ideengebern entstand zwischen 2004 und 2006 auf der 17 Hektar umfassenden Fläche das Landesgartenschau-Gelände. Im Mittelpunkt standen dabei nicht nur Renaturierungsmaßnahmen, sondern die dauerhafte Nutzung und Bewirtschaftung des Geländes. Dieses Vorhaben ist geglückt. Hinsichtlich dem gelungenen Betreiberkonzept kann sich der heutige Bürgerpark mit viel Natur und schönen Erholungsmöglichkeiten herausheben.

Der Park bildet somit ein beständiges Standbein im Kultur- und Tourismusangebot von Wernigerode. Aufgrund der herausragenden Gartenanlage war die Gartenschau 2006 nicht nur ein Fortschritt

in touristischer Hinsicht, sondern auch ein Meilenstein in der Stadtentwicklung für Wernigerode. So zum Beispiel für die zahlreichen Kindertagesstätten und Schulen, die das Gelände und seine Angebote regelmäßig nutzen. Mit der weiteren Realisierung der kühnen Idee um den Miniaturenpark »Kleiner Harz« im Jahr 2007 ist der Bürgerpark endgültig zu einem unverzichtbaren touristischen Markenzeichen für die Stadt geworden. Der Park bietet außerdem beste Voraussetzungen für unterschiedlichste Veranstaltungen – angefangen beim MDR HARZ OPEN-AIR bis hin zum MODELLBAUTAG oder dem ZUCKERTÜTENFEST. Für jede Altersgruppe ist etwas dabei.

Um noch einmal die Erinnerungen an die Situation vor der Laga 2016 zu erwecken, wird ab September 2016 eine Ausstellung im Schafstall allen Besuchern die Möglichkeit geben den heutigen Park in seiner Geschichte und Vielfalt zu erleben. Diese Exposition soll Erinnerungen wecken und verdeutlichen, was gute Initiative bewirken kann. //

DIE NÄCHSTEN HÖHEPUNKTE IM PARK

Kindertag mit der Harzsparkasse

Sonntag, 03.07.2016 // ab 15 Uhr

Feuerwehr und Mehr – Tag der Retter

Samstag, 30.07.2016 // 13 – 17 Uhr

Miniaturenpark bei Nacht

Samstag, 20.08.2016 // ab 20 Uhr // Genießen Sie den Parks bei Kerzenschein und Feuershow.

mdr HARZ OPEN AIR

Samstag, 03.09.2016 // 16 – 23 Uhr //

Es erwarten Sie ein tolles Familienprogramm mit BAP, Stefanie Heinzmann und Jamie-Lee.

Zuckertütenfest

Sonntag, 11.09.2016 // 15 Uhr

Nachtwanderung im Bürgerpark

Samstag, 17.09.2016 // 19 Uhr

Kleine Garten-Schau – 10 Jahre Bürgerpark

Sonntag, 25.09.2016 // 11 – 17 Uhr // Führungen im Gelände, Gärtnermarkt, Tag der offenen Kleingartenanlage und Musik





Der neue A4 allroad quattro.

Steigen Sie ein und erfahren Sie die pure Dynamic.
Sichern Sie sich jetzt Ihre kraftvolle Probefahrt.

 **autohaus wernigerode**
So vielseitig wie Ihre Ansprüche.

Dornbergsweg 45, 38855 Wernigerode
Telefon: 03943-5333-00, Telefax: 03943-5333-99
E-Mail: autohaus@ah-wr.de, www.ah-wr.de



Audi
Vorsprung durch Technik

Dreitägige Winzerparty auf dem Marktplatz

Am ersten Juli-Wochenende ist es wieder soweit. Die »Neuen-Woisträßer« und vier Winzerbetriebe sowie die Hambacher Schloß Kellerei eG aus der Partnerstadt Neustadt an der Weinstraße kommen von Freitag, den 1. Juli bis Sonntag den 3. Juli 2016 auf den Wernigeröder Marktplatz und feiern mit allen Weinfreunden die 26. Neustadter Weintage. Natürlich sind auch die Wernigeröder Weinprinzessin Christine I. und der Bacchus Uwe I. auf dem Fest mit dabei.

Der Küferschlag an der Weinfesteröffnung am Freitag um 17 Uhr ist schon eine langjährige Tradition und wird auch diesmal zur Erheiterung der Gäste beitragen. Der traditionelle Freiwein wird am Ende der Eröffnungsfeier aus einem Holzfass in schöne Neustadter Sänstisbecher, die die Gäste



Die Oberbürgermeister Hans Auch in diesem Jahr können sich die Gäste wieder auf tolle Weine aus der Pfalz freuen. © Stadt Wernigerode.

als Andenken behalten dürfen, ausgeschenkt. Bei einem Preisträsel sind wieder attraktive Weinpreise zu gewinnen.

Viele edle Weine und Sekte kann man an den sechs Ausschankstellen verkosten. Neu bei dem Fest ist das Weingut Ferckel aus Neustadt-Gimmelndingen, da das Urgestein Gerhard Ohler aus Altersgründen seinen Weinstand leider nicht mehr bewirtschaften kann. Die Stände der Harzwald-Gastro-Betriebe sorgen wieder für das leibliche Wohl der Gäste. Am Samstagvormittag soll der anlässlich des 25. Jubiläums der Neustadter Weintage im vergangenen Jahr gepflanzte Mandelbaum besichtigt und nochmals begossen werden.

Die Band Happiness unterhält am Freitag- und Samstagabend die Festgäste musikalisch mit flotten Rhythmen. Auch der Rieslingspatz Norbert Herold wird an allen drei Festtagen zur Unterhaltung beitragen und dabei in lockerer Weise musikalisch und in Worten Neustadt und die Pfalz vorstellen. Wie gewohnt, singt der Wernigeröder Männerchor 1848 e.V. am Samstagnachmittag Wein- und Volkslieder.

DIE DIESJÄHRIGEN AUSSCHANKSTELLEN

- » Neue Woisträßer, Neustadt-Mußbach
- » Weingut Müller-Kern, Neustadt-Hambach
- » Hambacher Schloss Kellerei eG, Neustadt-Hambach
- » Weingut Klaus Schackert, Neustadt-Diedesfeld
- » Weingut Erich Ferckel, Neustadt-Gimmelndingen
- » Wein- und Sektgut Winkelmann, Neustadt-Duttweiler

DAS PROGRAMM ZUM WEINFEST

Freitag, 1. Juli 2016

17:00 Uhr Eröffnung der 26. Neustadter Weintage Begrüßung der Festgäste durch Oberbürgermeister Hans Georg Löffler (Neustadt an der Weinstraße), Oberbürgermeister Peter Gaffert (Wernigerode), Armin Haffa (Neue Woisträßer) sowie der Weinprinzessin Christine I. und Bacchus Uwe I. aus Wernigerode

19:00 Uhr Wein- und Winzerfete mit der Band »Happiness« und Norbert Herold

Samstag, 2. Juli 2016

14:00 Uhr Lieder zum Wein Wernigeröder Männerchor 1848 e.V.

15:00 Uhr Zum Wohl die Pfalz – Neustadt an der Weinstraße stellt sich vor. Gemütliche Weirunde mit Musik und guter Laune mit dem Rieslingspatz Norbert Herold

18:00 Uhr Ziehung der Gewinner des Weinrätsels

19:00 Uhr Weinparty und Winzerfete 2016 mit der Band »Happiness« und Norbert Herold

Sonntag, 3. Juli 2016

11:30 Uhr Musikalischer Frühschoppen und weinfrohe Endrunde mit den Rieslingspatz Norbert Herold

16:00 Uhr Weinfestende

Theatergruppe Silstedt erhält Kulturpreis 2016

Die Silstedter Theatergruppe konnte sich am 16. Juni 2016 über die Auszeichnung des Wernigeröder Kulturpreises freuen. Oberbürgermeister Peter Gaffert und Stadtratspräsident Uwe-Friedrich Albrecht übergaben den Künstlern während einer festlichen Sondersitzung des Stadtrates den Preis für die herausragenden Leistungen in den letzten Jahren.

Zu den Laudatoren gehörten Ludwig Hoffmann, Oberbürgermeister a.D. und Stephan Behrmann, Geschäftsführer der Landeszentrale Spiel & Theater Sachsen-Anhalt e.V. Beide schwärmten von der Qualität, mit der die Theatergruppe seit mehr als zwanzig Jahren glänzt als auch von dem professionellen Anspruch, mit dem die Laiendarsteller ihrem Theaterspiel nachgehen. Peter Gaffert konnte sich dem nur anschließen: »Es wurde höchste Zeit für die Auszeichnung. Die Stadt Wernigerode samt Ortsteilen brauchen solche engagierten Bürger. Sie tragen mit Ihren originellen Darbietungen viel zur Tradition und zum harmonischen Leben im Dorf bei.«

Die Theatergruppe ist seit 1995 tätig. Mit ihrem ersten Stück begeisterten sie die Silstedter zur Weihnachtszeit. Aufgrund der gelungenen Darbietung wurde bereits kurze Zeit später an neuen Werken gearbeitet. Anfangs wurden alte Theatertexte genutzt, bis die Gruppe 2011 begann ihre eigenen Ideen zu verarbeiten. 2002 wurde schließlich der Verein »Die Silstedter Theatergruppe« ins Leben gerufen. Zu Beginn waren nur zwei bis drei Auftritte pro Saison geplant, doch als immer mehr Orte

auf die Theatergruppe aufmerksam wurde, entschlossen sich die 24 Darsteller ihr Theater mobil zu machen. Mit Hilfe der Stadt Wernigerode konnte 2012 die Ton- und Lichttechnik verbessert werden. Bis heute hat die Gruppe 25 Stücke entworfen und aufgeführt.

Ebenso haben viele Kinder Interesse an der künstlerischen Arbeit gefunden und so wurde 2014 eine Kindertheatergruppe gegründet. Jedes Jahr wird ein Stück einstudiert und auf dem Museumshof in Silstedt aufgeführt. Bei der Kulturpreisverleihung zeigten die Grundschüler Robert, Vincent und Jonas mit ihrer Komödie »Der Geist aus der Flasche«, wie gut sie bereits das Schauspiel auf einer Bühne beherrschen. Für ihre Darbietung ernteten sie vom Publikum tosenden Applaus.

Der Kulturpreis der Stadt Wernigerode wird alle zwei Jahre an Wernigeröder Bürger, Vereine oder Institutionen verliehen. //



Die Theatergruppe Silstedt bei der Preisverleihung

IMPRESSUM

Herausgeber

Oberbürgermeister Peter Gaffert

Redaktion

Pressestelle // Tel 03943 654105
pressestelle@wernigerode.de

Erscheinungsweise

monatlich

Auflage

20.000 Exemplare

Gesamtherstellung

Harzdruckerei GmbH Wernigerode
Max-Planck-Straße 12/14, 38855 Wernigerode
Tel 03943 5424-0 // Fax 03943 542499
info@harzdruckerei.de // www.harzdruckerei.de

Papier

80 g/qm matt gestr. h'h. Inapa Bavaria

Anzeigenberatung

Ralf Harms // Tel 03943 542427 //
r.harms@harzdruckerei.de

Verteilung

Kostenlose Verteilung im Stadtgebiet
Bezugsmöglichkeiten über den Verlag
Einzelpreis 0,70 €, zuzüglich Versandkosten

Zeitler Werbeagentur GmbH

R.-Puschendorf-Str. 54, 06712 Zeitz
Tel 03441 662910 // Fax 03441 662970

Genderhinweis

Im Sinne einer besseren Lesbarkeit wird im Amtsblatt Wernigerode teils die einseitig männliche oder weibliche Schreibweise verwendet. Dies impliziert keinesfalls eine Benachteiligung des jeweils anderen Geschlechts. Frauen und Männer mögen sich von den Inhalten unserer Zeitschrift gleichermaßen angesprochen fühlen.

Sie haben kein Amtsblatt erhalten? Rufen Sie an!
Zeitler Werbeagentur, Tel 03441 662910



Ambulante Ergotherapie für Jung und Alt »Hilfe zur Selbsthilfe«



Unsere Leistungen umfassen:

- Erhaltung und Wiederherstellung motorischer, kognitiver und psychosozialer Fähigkeiten und Fertigkeiten
- Orientierungs-, Hirnleistungs- und Rollstuhltraining, Spiegeltherapie, Narbenbehandlung sowie Hilfsmittelberatung und vieles mehr

Therapie:

- von neurologischen, motorischen und psychischen Erkrankungen, z. B. Schlaganfall, Parkinson, MS und nach Unfällen
- von Kindern mit Entwicklungsstörungen, ADS und ADHS

Verordnungen können aus diversen medizinischen Fachbereichen durch die dafür verantwortlichen Ärzte verschrieben werden. Die Abrechnung erfolgt über die Krankenkassen.

Hausbesuche auch am Wochenende!

Individuelle Therapie- und Terminabsprache gern möglich!



Kontakt:

Manuela Schramm

Ernst-Pörner-Straße 13 / 38855 Wernigerode / Telefon 0 39 43. 50 31 77
info@gsw-wernigerode.de / www.gsw-wernigerode.de

Nur eine genaue Diagnose hilft Kostenlose Lese-/Rechtschreibtests im LOS



Deutscharbeiten waren für Laura ein rotes Tuch. In allen Fächern kam sie gut mit, aber Lesen und Rechtschreibung waren eine einzige Katastrophe, erzählt ihre Mutter. Sie konnte sich einfach nicht richtig konzentrieren. Dabei ist sie nicht dumm – im Gegenteil. Doch wie sollte sie je ihren Schulabschluss erreichen? Probleme im Lesen und Schreiben werden oft als Konzentrationsmängel interpretiert. Wie Laura verfügen viele Kinder nicht über die erforderliche Sicherheit im Lesen oder Rechtschreiben. Das LOS fördert Ihr Kind ganz

gezielt dort, wo es Schwächen in der Rechtschreibung, im Lesen, aber auch bei der Konzentration hat.



Über den individuellen Förderunterricht für Ihr Kind informiert Sie Yvonne Zilling
LOS Wernigerode, Liebfrauenkirchhof 2, Telefon 03943/694 2630
LOS Halberstadt, Theaterpassage 4
Telefon 03941/621 6392

* Infos unter www.LOSdirekt.de



BESUCHEN SIE EINE DER MODERNSTEN BRAUEREIEN EUROPAS

Erleben Sie hautnah, wie aus Wasser, Gerstenmalz und Hopfen unser erfrischend echtes Hasseröder entsteht. Ganz egal, ob mit Freunden oder Ihrem ganzen Verein, besuchen Sie die hochmoderne Hasseröder Brauerei in Wernigerode. (Mindestalter: 18 Jahre, Anmeldung unbedingt erforderlich!)

BRAUEREIFÜHRUNGEN:

Mo.-Fr.: Telefon: 03943/936-219
mehrmals täglich E-Mail: besichtigung@hasseroeder.de

FAN-SHOP:

Der Hasseröder Shop ist nach den Führungen und auf Anfrage geöffnet.



HASSERÖDER BRAUEREI: Auerhahnring 1, 38855 Wernigerode, www.hasseroeder.de

Wernigerode beteiligt sich am Kooperationsprojekt: Stadtgrün – Artenreich und Vielfältig

Städte grüner machen und naturnahe Flächen in Kommunen schaffen. Darum geht es in dem Kooperationsprojekt »Stadtgrün – Artenreich und Vielfältig« des Bündnisses »Kommunen für biologische Vielfalt« (Bündnis) und der Deutschen Umwelthilfe (DUH). In den nächsten sechs Jahren soll ein Label besonders grüne Kommunen für ihre nachhaltigen Wirtschaftsweisen auf öffentlichen Grünflächen auszeichnen. Ziel ist, die biologische Vielfalt in Städten zu erhöhen. In Wernigerode hat Prof. Beate Jessel, Präsidentin des Bundesamtes für Naturschutz (BfN), Anfang Juni den Förderbescheid an Peter Gaffert, Oberbürgermeister der Stadt Wernigerode und Vorstandsvorsitzender des Bündnisses übergeben. Damit startete das Projekt »Stadtgrün – Artenreich und Vielfältig«. Gefördert wird das Projekt mit einem Betrag von 1,3 Millionen Euro im Bundesprogramm Biologische Vielfalt durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesumweltministeriums.

In der Stadtverwaltung gilt es für Kommunen täglich, unterschiedliche Ansprüche an die Nutzung, Pflege und Gestaltung öffentlicher Grünflächen mit finanziellen und sozialen Aspekten in Einklang zu bringen. Wie die Gestaltung naturnaher Grünflächen konkret umgesetzt werden kann, veranschaulichen die beteiligten Kommunen durch Modellprojekte wie »Kirchhain blüht auf« oder »Blumen- und Stadtwiesen im Straßenbegleitgrün der Stadt Frankfurt am Main«. Wernigerode wird sich im Rahmen des Projektes mit der »Erhaltung der Funktionsfähigkeit und naturnahen Gestaltung der Mülhgräben« beschäftigen.

»Die fünf Projektkommunen übernehmen eine Vorreiterrolle bei der Einführung des ökologischen Grünflächenmanagements«, sagte BfN-Präsidentin Prof. Beate Jessel. »Das ökologische Grünflächenmanagement geht von einer integrierten Sichtweise aus. Es verbindet naturschutzbezogene Grundsätze wie die Verwendung von gebietsheimischem Saatgut und Gehölzen oder den Verzicht auf regelmäßige Mahd und Spritzmittel mit den Anforderungen, Pflegekosten in öffentlichen Grünflächenämtern zu reduzieren. Es bezieht aber auch die Bürger in die Planung und Pflege dieser Grünflächen mit ein.«

Vierorts gilt es zunächst Vorbehalte gegenüber einer naturnahen Flächengestaltung abzubauen. Das Labeling-Verfahren wird daher durch eine

öffentlichkeitswirksame Kampagne sowie durch Fachinformationen für die beteiligten Dienststellen begleitet. »Mit der Teilnahme am Labeling-Verfahren soll Kommunen ein inhaltlich fundierter und praxisnaher Einstieg in das Thema ökologisches Grünflächenmanagement ermöglicht werden«, erklärt Peter Gaffert. »Aufgrund der Möglichkeit, das Label auch im Sinne der Öffentlichkeitsarbeit und Imagewerbung zu nutzen, bietet es eine zusätzliche Motivation, Maßnahmen zur ökologischen Aufwertung von Grünflächen umzusetzen.«

Um die Akzeptanz gegenüber einer naturnahen Flächengestaltung sowie die Breitenwirkung des Projekts zu erhöhen, sollen am Labeling-Verfahren auch Akteure außerhalb der Kommunalverwaltung beteiligt werden. Höhepunkt der Aktivitäten vor Ort wird ein jährlicher Aktionstag sein, bei dem die Kommunen ihre eigenen Aktivitäten sowie Möglichkeiten zur Umsetzung entsprechender Maßnahmen auf privaten Flächen vorstellen. »Damit wollen wir das Thema aus der Kommunalverwaltung in die Bürgerschaft hineinragen«, erklärt Sascha Müller-Kraenner, Bundesgeschäftsführer der DUH. »Das kann zur Entlastung der Kommunen beitragen – etwa wenn sich Bürgerinnen und Bürger an



Prof. Dr. Beate Jessel nahm während ihres Aufenthaltes in Wernigerode auch eine große Aluminium-Forelle von Ulrich Eichler, dem Umweltbeauftragten der Stadt Wernigerode und Otfried Wüstemann, dem Vorsitzenden des Wernigeröder Wildfisch- und Gewässerschutzvereins und Gewässerexperten des Nationalparks Harz entgegen. Die Forelle – hergestellt von der Wernigeröder NEMAK GmbH – wurde der Behördenleiterin im Namen der Stadt Wernigerode sowie des Gewässerschutzvereins als Zeichen des Danks für die großzügige Unterstützung des Bundesamtes in den vergangenen Jahren übergeben.



Prof. Beate Jessel, Präsidentin des Bundesamtes für Naturschutz übergab Oberbürgermeister Peter Gaffert (4. von links) unter den Augen von Robert Spreiter (links, Deutsche Umwelthilfe), Heino Kamieth (Mitte, Stadt Hannover) und Stadtratspräsident Uwe-Friedrich Albrecht den Zuwendungsbescheid für das Kooperationsprojekt »Stadtgrün – Artenreich und Vielfältig«.

der Umsetzung von Pflegemaßnahmen beteiligen –, die Akzeptanz gegenüber naturnah gestalteten Flächen erhöhen und durch die Möglichkeit zur Mitgestaltung des unmittelbaren Lebensumfelds einen wichtigen Beitrag zu Naturerfahrung und Identifikation mit der eigenen Kommune leisten«, so Müller-Kraenner weiter.

Die erste öffentliche Ausschreibung zur Teilnahme am Label für 15 Kommunen soll laut Zeitplan im Dezember 2017 erfolgen. Insgesamt sollen 30 Kommunen das Labeling-Verfahren im Projektzeitraum durchlaufen können. Mehr Informationen zum Projekt findet man unter www.kommmbio.de/stadtgruen //

ÜBERSICHT DER FÜNF PILOTPROJEKTE

Stadt Neu-Anspach: Umgestaltung Grünfläche Theodor-Heuss-Straße // **Stadt Kirchhain:** »Kirchhain blüht auf« // **Stadt Wernigerode:** Erhaltung der Funktionsfähigkeit und naturnahe Gestaltung der Mülhgräben // **Landeshauptstadt Hannover:** Initiierung und beispielhafte Umsetzung eines naturnahen Pflegekonzepts für stark frequentierte Grünflächen // **Stadt Frankfurt am Main:** Umwandlung artenarmer Vegetationsflächen zu Blumen- und Stadtwiesen im Straßenbegleitgrün

Umweltpreis 2016 wird vergeben

Die Stadt Wernigerode verleiht jährlich als Anerkennung für hervorragende Leistungen im Umweltschutz den Umweltpreis. Er wird für Leistungen vergeben, die zu einem verbesserten Umweltbewusstsein, Umweltvorsorge, reduzierten Umweltbelastungen oder zu anderen bedeutsamen Effekten für eine nachhaltige Stadtentwicklung führen. Der Umweltpreis kann an Personen, Gruppen, Initiativen oder juristische Personen verliehen werden.

Vorschläge für die Verleihung des Umweltpreises können in der Stadt Wernigerode, Baudezernat, Energie und Umwelt, Schlachthofstraße 6 eingereicht werden. Einsendeschluss ist der 31. August 2016. Die Preisträger werden mit einem Geldbetrag bis zu 1.000 Euro geehrt. Die Preisverleihung erfolgt im Rahmen einer öffentlichen Stadtratssitzung. //



DANKESCHÖN!

Herzlichen Dank für die rege Beteiligung an der Bürgerbefragung zur Gesamtstrategie für ein nachhaltiges Wernigerode! Die Ergebnisse werden im Herbst vorliegen. Die Gewinner der Preise werden demnächst benachrichtigt.

Schon jetzt laden wir Sie herzlich zur öffentlichen Zukunftskonferenz ein. Sie findet am Dienstag, den 15. November 2016 statt.

WIR SIND WR

21. Wernigeröder Schlossfestspiele – 29. Juli bis 2. September 2016

Freikugeln im Wernigeröder Schloß

»Heimat, Liebe, romantische Wälder und Auen – dämonische Rituale, dunkle Mächte und Fremde« – diese Begriffe prägen das Programm der Wernigeröder Schlossfestspiele 2016, das gestern, Montagmittag, bei einem Pressegespräch auf dem Schloß Wernigerode vorgestellt wurde.

Gut 6 Wochen vor Beginn ihrer 21. Spielzeit vom 29. Juli bis 2. September präsentierten die Organisatoren des Festspielsommers, das Schloß Wernigerode sowie das PKOW, die diesjährige Ausgabe ihres ausführlichen Festspielprospektes.

»Wir stehen bereits in den Startlöchern für eine aufregende Spielzeit«, berichtet Festspielintendant MD Christian Fitzner. »Alle Sponsoringverträge sind unterzeichnet, das Ensemble und die Konzertprogramme stehen fest. Derzeit treffen wir die letzten Vorbereitungen, um zum Probenbeginn am 25. Juli dann voll durchstarten zu können.«

Mit einer »Spanischen Nacht« wird am 29. Juli der Festspielsommer gemeinsam mit der Kanadierin Dale Kavanagh und dem deutschen Gitarristen Thomas Kirchhoff, die seit 1991 das Amadeus Guitar Duo bilden, eröffnet. Unter der musikalischen Leitung von Gastdirigent Gheorghe Costin werden das Duo, die Mezzosopranistin Almuth Herbst und das Philharmonische Kammerorchester Wernigerode mit Werken von Ginastera, Rodrigo und de Falla ihr Publikum mit überschwänglichem Temperament im virtuellen Vortrag begeistern.

Eine Woche später, am 5. August wird Felix Reuter, Pianist und Musikkomödiant, Improvisationskünstler und Entertainer in Begleitung durch das Kammerorchester mit witzigen Geschichten um berühmte Komponisten in seinem Konzertprogramm »Die verflixte Klassik« für beste Unterhaltung sorgen.

Mit Carl Maria von Webers Oper »Der Freischütz« bringen die Wernigeröder Schlossfestspiele im Sommer eine der populärsten deutschen Opern auf die Bühne. »Ich freue mich besonders, dass wir für unsere Inszenierung von Webers »Freischütz« erneut Maximilian Ponader als Regisseur verpflichten konnten«, berichtet Intendant Christian Fitzner. Ponader, der bereits in 2013 »Don Giovanni« inszenierte, stellte am vergangenen Montag allen

anwesenden Pressevertretern und Sponsoren sein Regiekonzept vor und versprach so manche Überraschung für das Publikum. Für die Musiktheaterproduktion konnten wieder ein junges, internationales Opernensemble sowie die Singakademie Wernigerode e.V. verpflichtet werden.

Premiere ist am 12. August, weitere Aufführungen folgen am 13., 19., 20., 26. und 27. August, jeweils 19.30 Uhr.

Um auch Besuchern, die den beschwerlichen Weg zum Schlossinnenhof nicht mehr meistern wollen oder können, die Möglichkeit auf Operngenuß nicht zu verwehren, bieten die Veranstalter am 28. August, 15.00 Uhr eine Aufführung in der Ausweichspielstätte, dem Fürstlichen Marstall an.

Ein weiteres Highlight wird außerdem ein Gastspiel des Hildesheimer Theaterensembles »Schmidt's Katzen« sein: irgendwo zwischen Theater, Comedy und Live-Musik erschafft das dreiköpfige Frauenensemble eine bunte Tüte absurder und alltäglicher Geschichten für Groß und Klein aus dem Stegreif. Unter vollem Kopf- und Körpereinsatz wird gesungen, getanzt, gereimt und fantasiert. Denn nur eins steht fest an diesem Theaterabend: Alles ist improvisiert und das Publikum bestimmt die Richtung.

Zudem wird nicht nur der Innenhof in das Festspielgeschehen eingebunden, auch die beliebten Wandelkonzerte (16., 19.30 Uhr; 17., 18., 23. und 25. August, jeweils 18.30 und 20.30 Uhr) durch einige der mehr als 40 originalgetreu eingerichteten



Die Wernigeröder Schlossfestspiele sind jedes Jahr ein aufregendes und spannendes Erlebnis



Das Amadeus Guitar Duo eröffnet den diesjährigen Festspielsommer

Räume finden wieder unter der Moderation von Konzertpädagogin Lysann Weber statt.

Musikliebhaber der leichteren Klassik und Filmmusik dürfen sich auf die Last Night, das Abschlusskonzert am 2. September freuen. Mit dem spanischen Nachwuchstubisten und Preisträger des Deutschen Musikwettbewerbs 2013, Rubén Durá de Lamo konnte ebenso ein herausragender Solist gewonnen werden: er singt, tanzt, streitet, deklamiert und philosophiert auf seinem Instrument.

Karten für alle Veranstaltungen des Festspielsommers sind in den Touristinformationen Wernigerode und Ilsenburg, in den Volksstimme Service-Stationen in Wernigerode, Blankenburg, Halberstadt, Ilsenburg und Magdeburg, unter der biber ticket-Hotline 0391/5999700 sowie unter www.pkow.de erhältlich.

Das Spielzeitheft zur 21. Spielzeit der Wernigeröder Schlossfestspiele kann über eine kurze Mail an info@pkow.de oder einen Anruf unter der Nummer 03943/949514 kostenfrei bestellt werden.

Die 21. Wernigeröder Schlossfestspiele werden finanziert und unterstützt durch Lotto Sachsen-Anhalt, das Land Sachsen-Anhalt, Stadtwerke Wernigerode, Harzsparkasse, Hasseröder, NEMAK, Stadt Wernigerode, Volksstimme, Travel Charme Gothisches Haus, GWW, Industriebau Wernigerode und Stratie.

Weitere Informationen unter www.pkow.de. //

Erfolgreicher Auftritt beim Chorfest Sachsen-Anhalt

Am Samstag, den 21. Mai 2016 reisten der Frauenchor Wernigerode e.V. und 36 Jugendliche des Chores »Nova Cantica« vom Gymnasium Stadtfeld zum Chorfest Sachsen-Anhalt nach Naumburg. Sehr intensiv bereiteten sich alle Chorteilnehmer



Der Wernigeröder Frauenchor überraschte die Jury sowohl mit seinem facettenreichen Repertoire als auch mit purer Lebenslust und Sangesfreude.

mit ihrer Chorleiterin, Susanne Ristau, darauf vor. So präzise und abwechslungsreich wie möglich sollten alle Lieder gestaltet werden.

Nach kurzer Stellprobe präsentierten zuerst die Frauen, dann »Nova Cantica« ihre Programme im Domgymnasium zu Naumburg. Obwohl die Bedingungen nicht so gut waren (Hitze, ungünstige Bühne, beide Chöre waren direkt hintereinander dran) gaben alle ihr Bestes.

Im Anschluss an den Wettbewerb wertete die Jury die Gesangsbeiträge aus. In ihrer Bewertung lobten sie besonders die Ausstrahlung, die Sicherheit und die Musizierfreude der beiden Wernigeröder Chöre sowie die lebendige Motivation der Chorleiterin. Die Jury empfahl die Chöre zur Teilnahme an einem Landeschorfest und gab interessante Hinweise für die weitere Chorarbeit. Am Ende erhielt der Frauenchor das Prädikat Mittelstufe »sehr gut«. Der Schulchor Nova Cantica

freute sich riesig über Oberstufe »gut«. Alle waren super glücklich und fuhren gemeinsam fröhlich nach Hause. Große Freude herrschte danach auch im Gymnasium Stadtfeld. Schulleitung und Lehrer sowie Schüler gratulierten herzlich. //



Bei der Preisverleihung vor der beeindruckenden Kulisse des Naumburger Doms zeigte der Schulchor »Nova Cantica« noch einmal sein Können.

Länderübergreifende Zusammenarbeit weiter auf Erfolgskurs

Zehntes Treffen der EIN-HARZ-Initiative – Staatskanzleien erstmals zu Gast. Am 8. Juni 2016 haben sich 40 Vertreter der Initiative EIN HARZ und des Regionalverbands Harz im Berufsförderungswerk Goslar getroffen. Es war die zehnte Tagung der länderübergreifenden Initiative, aber erstmals waren neben Städten, Landkreisen, Unternehmen, Hochschulen und Institutionen auch die Staatskanzleien der »Harz-Bundesländer« Niedersachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen vertreten. Außerdem kam Niedersachsens Landesbeauftragter Matthias Wunderling-Weilbier zur Tagung. »Es ist mir eine außerordentliche Freude, dass Vertreter der Landesregierungen da sind«, sagte Goslars Oberbürgermeister Dr. Oliver Junk in seiner Begrüßung



Dr. Klaus Zeh (2.v.l.), Oberbürgermeister der Stadt Nordhausen, stellte die Ergebnisse der Arbeitsgruppe Verkehr vor. Rechts neben ihm saßen die Oberbürgermeister von Wernigerode und Goslar, Peter Gaffert und Dr. Oliver Junk, links Oberbürgermeister Ralf Poschmann aus Sangerhausen.

und warb für engere Zusammenarbeit. Den Faden nahm Wunderling-Weilbier auf: »Wir begrüßen die Initiative außerordentlich.« Die niedersächsische Landesregierung werde sich einbringen und gern unterstützen.

Martin Skiebe, Landrat des Landkreises Harz, berichtete, wie es um die geplante Verschmelzung der EIN-HARZ-Initiative mit dem Regionalverband steht. Mit der Fusion gäbe es ein Gremium, in dem sowohl die Landräte als auch die Bürgermeister der einzelnen Harz-Städte sitzen. Der Regionalverband ist gemeinnützig, nach der Fusion mit EIN HARZ wolle man aber für die Region werben. Es gelte, die gemeinnützige Arbeit nicht zu gefährden und gleichzeitig wirtschaftliche Betätigung rechtssicher zu ermöglichen, erläuterte Skiebe.

Die Vertreter der Staatskanzleien stellten die Initiative »Drehort Harz« vor. Das Mittelgebirge soll länderübergreifend als Filmkulisse herausgestellt werden. Das rief Erinnerungen bei Goslars Oberbürgermeister auf den Plan: Monuments Men und George Clooney. »Allein, dass der da war – was das an Aufmerksamkeit für die Stadt bedeutet hat. Das war gigantisch.«

Anschließend berichteten die Arbeitsgruppen von ihren Fortschritten. Den Anfang machte Wernigerodes Oberbürgermeister Peter Gaffert zum Thema Image. »Das war einer der wesentlichen Aufhänger überhaupt für diese Initiative.« Ziel sei nun, die Vorteile der Harzregion hervorzuheben und die Wahrnehmung zu korrigieren. Auch den Harzern selbst müsse bewusst werden, wie viel ihre Region zu bieten habe – nämlich mehr als nur Tourismus. Die Region Harz soll eine Marke werden. Dazu will eine kleinere Arbeitsgruppe unter professioneller Anleitung von Bernhard Stradner,

Geschäftsführer der Goslarer Agentur IDL, ein Konzept erstellen.

Kai-Christian Süllau von der Hochschule Nordhausen regte in Vertretung von Präsident Prof. Dr. Jörg Wagner als Sprecher der Bildungs-Arbeitsgruppe an, junge Menschen in Projektarbeiten einzubeziehen. In Goslar und Nordhausen habe man bereits Erfahrung mit studentischen Praktikanten gemacht. Daneben seien Abschlussarbeiten in Zusammenarbeit mit den Verwaltungen möglich. Die Hochschule will außerdem ausloten, welche Fördermöglichkeiten es gibt.

Für den Bereich Verkehr berichtete der Oberbürgermeister der Stadt Nordhausen. »Jeder weiß, dass Infrastruktur die Voraussetzung ist, damit sich die Region entwickelt«, sagte Dr. Klaus Zeh. Gerade bei der Verkehrsanbindung innerhalb des Harzes hake es noch. In ihrer letzten Sitzung habe sich die Arbeitsgruppe dem Bahnverkehr gewidmet. »Wir wollen keine Verschlechterung des Services, keine Einschränkung von Linien.« Stattdessen verfolge man die Idee eines länderübergreifenden touristischen Tickets. Allerdings bedürfe es dazu rechtliche Rahmenbedingungen, die das Vorhaben erleichtern. In Niedersachsen sei das bereits in Gang gebracht, so Zeh. Für Thüringen arbeitet man an einer Lösung.

Es soll weiter voran gehen. Das nächste Treffen ist für den 18. August in Bad Sachsa angesetzt. »Es ist schön, wenn eine Initiative Fortschritte macht«, freute sich Dr. Oliver Junk. Sein Wernigeröder Kollege Peter Gaffert hatte sich bereits tags zuvor beim Treffen der Arbeitsgruppe Image beeindruckt gezeigt. »Wir haben so viel schon in so kurzer Zeit erreicht. Das war vor einem Jahr noch nicht absehbar.« //

Vier Auszubildende beginnen im August 2016 ihre Lehre bei der Stadt Wernigerode

Am 8. Juni wurden die neuen Ausbildungsverträge für die Berufe »Verwaltungsfachangestellter« und »Fachangestellter für Bäderbetriebe« bei der Stadt Wernigerode unterschrieben.

Im Ausbildungsjahrgang 2016 werden vier junge Frauen die Chance erhalten ihre dreijährige Ausbildung bei der Stadt zu absolvieren. Die Chancen auf eine nachfolgende dauerhafte Einstellung sind nicht schlecht, da die Alterspyramide der Stadtverwaltung deutlich aufzeigt, dass Neueinstellungen notwendig werden. In diesem Jahr konnte bereits den drei Auszubildenden im dritten Lehrjahr ein Folgevertrag in Aussicht gestellt werden, vorausgesetzt alle Prüfungen werden bestanden.

Für die duale Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten haben sich Johanna Desinger, Michelle Scarlett Wilke, Lea Roubicek und Anika Lippmann im Auswahlverfahren durchgesetzt. Die Ausbildung im Bäderbetrieb der Stadt Wernigerode wird Chantal-Celestine Förster aufnehmen. Oberbürgermeister Peter Gaffert nutzte die gemeinsame Ausbildungsvertragsunterzeichnung um den Jugendlichen Mut zu machen und viel Glück zu wünschen. »Sie können sich sicher sein, bei einem erstklassig aufgestellten Ausbildungsbetrieb ihre Arbeit beginnen zu können. Halten Sie durch und kommen Sie mit neuen Ideen auf uns zu«, so Wernigerodes Stadtoberhaupt. Die Ausbildung beginnt am 1. August 2016. //



Haupt- und Rechtsamtsleiter Rüdiger Dorff begrüßte mit Oberbürgermeister Peter Gaffert sowie dem Leiter der Badeanlagen Ralf Schult und Gudrun Otto, Sachgebietsleiterin Personal die zukünftigen Azubis – von links: Rüdiger Dorff, Lea Roubicek, Johanna Desinger, Ralf Schult, Chantal-Celestine Förster, Anika Lippmann, Gudrun Otto und Peter Gaffert.

Regenschlacht bei Harzer Firmenlauf

Am 1. Juni 2016 war es soweit. Der Harzer Firmenlauf ging in die zweite Runde. Trotz des schlechten Wetters waren fast 1000 Teilnehmer bereit, im Bürgerpark gegeneinander anzutreten. Insgesamt ließen sich 115 Firmen dafür begeistern und stellten zusammen 248 Teams auf. Ziel der Veranstaltung war es, den Teamgeist zu stärken und miteinander zu kämpfen.

Der KSM Casting Wernigerode GmbH wurde nicht nur ein Sieg in der Frauenstaffel zugesprochen, sondern mit 14 Teams auch die aktivste Teilnahme am Firmenlauf 2016. Auch die Männer konnten mit ihrem Staffellauf überzeugen und so sicherte sich die SNP Consulting GmbH zum wiederholten Mal den ersten Platz mit ihrem Team »SNP3«. Natürlich traten auch die Mixed Mannschaften an und dort erlangte die Deutsche Post den Siegertitel. Somit war der Firmenlauf auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg und die Teilnehmer und alle interessierten Bürger können mit einer Fortsetzung rechnen. //



Einfach mal die Seele baumeln lassen...

Massage, Wellness, Kosmetik und Fußpflege



Ines Keffel

38855 Wernigerode, Ilsenburger Straße 42c
(Einfahrt WWG, hinter der Apotheke, rechts)

www.massage-keffel.de

Telefon 0 39 43 / 60 45 36

Neue Öffnungszeiten ab August:

Mo, Mi und Fr 8.00 – 16.30 Uhr

Di und Do 11.30 – 20.00 Uhr

Terminvereinbarungen außerhalb der
Öffnungszeiten möglich.

Gutscheinverkauf

Seit 1995

HSE
GRÜTTNER
GMBH

- Heizung
- Sanitär
- Elektro
- Fachmarkt

Wir übernehmen auch für Ihre Wärmepumpe die Wartung

Wartung von Vaillant Wärmepumpen

Benzingeröder Chaussee 41

38855 Wernigerode

Telefon: 03943 44658

info@hse-gruettner.de

www.hse-gruettner.de

KFZ-Meisterbetrieb

Wo ist MEYER?



Unsere Leistungen:

Fahrzeug-und Ersatzteilhandel · Reparatur von Fahrzeugen aller Art HU/AU
Inspektion · Reifen, Achsvermessung, Einlagerung
Karosserieeinstandsetzung · Klimaservice

... in Wernigerode

Veckenstedter Weg 15 · Tel. 0 39 43 / 60 57 56

IZY-SERIE:

Einfach los mähen!



IZY-Serie ab
429,- €**

IZY-Serie*:

- Einfacher Start dank Autochoke
- Leichte Schnitthöhen-einstellung
- Leichter und strapazierfähiger Fangsack
- Zuverlässig in Qualität und Leistung

Abb. zeigt
IZY
HRG 466 PK

* Ausstattungsvarianten sind Modellabhängig

** Unverbindliche Preisempfehlung von Honda Deutschland für den IZY HRG 416 PK

WOLFSHOLZER

Maschinen & Geräte GmbH

Wolfsholz · 38855 Wernigerode Horst Ronnenberg

Tel. 03943/55336 · Fax 46146

info@wolfsholzer.de · www.wolfsholzer.de

HONDA
POWER EQUIPMENT

Baraban

SAMBA

TROMMEL
SCHNUPPER
WORKSHOP
FÜR ANFÄNGER

FR 26.AUG
18 UHR

Info und Anmeldung:

email. stefan@baraban.de

mobil. 0172.3594987 [whatsapp/iMessage]

ECHT, WINTERBERG! Dem Luchs auf der Spur. Authentisch, naturnah, familiär ...

Die Winterberg Schierke GmbH treibt die Vorbereitungen für Investitionen im Ortsteil Schierke weiter voran. Neben den geplanten Wintersportaktivitäten gehört die ganzjährig betriebene Seilbahn zu den Investitionsbestandteilen. »Die Stadt Wernigerode will touristisch ganzjährig zu vermarktende Bergerlebnisse forcieren. Wir freuen uns, dass die Investorengruppe deshalb ein schlüssiges Ganzjahreskonzept vorgestellt hat«, so Oberbürgermeister Peter Gaffert.

Im Zentrum der Ganzjahresentwicklung steht der Winterberg. Er erzählt die Geschichte des Harzer Luchses. Das »Nocturnalium®« ist in Deutschland einzigartig und ermöglicht den Besuchern einen spannenden Einblick in das verborgene Leben des nachtaktiven Tiers. Hochseilgarten, Spielplätze nehmen die Geschichten des Luchses ebenso natur-

nah wie spielerisch wieder auf wie die aktionsgeladenen Attraktionen »Skyglider« oder Riesenrutsche.

Das Ganzjahreserlebnis Winterberg bietet – fokussiert auf Sportler und Familien – in allen Jahreszeiten ergänzend zu allen Winter- wie Sommersportarten naturnahe Erholung und Aktivität.

Die Attraktionen fügen sich in das sogenannte »Piazza-Prinzip«, folgen untereinander also keiner Hierarchie in der Erlebniswelt, sind durch das Luchsthema thematisch dennoch miteinander verbunden. Die Besucherinnen und Besucher können sich frei bewegen.

Erarbeitet hat das Konzept Silvia Schlecht von der Agentur »Schlecht Szenografie« aus München. Sie ist eine anerkannte Kreativdesignerin für Bergerlebnisse. In den Alpen hat sie z.B. die Kreativkonzepte für die Jungfrauochbahn umgesetzt. Im Harz ist sie für die Glasmanufaktur Derenburg tätig.

Was wird nun in mehreren Ausbaustufen realisiert?: NOCTURNALIUM® Das »Nocturnalium®« bildet die thematische und inhaltliche Mitte des Ganzjahreserlebnisses Winterberg. »Bei allen im weiteren beschriebenen Attraktionen finden sich – mehr oder weniger nah – inhaltliche oder thematische Referenzen, die an das Erlebnis im Nocturnalium anknüpfen bzw. gewisse erzählerische Elemente weiterführen«, so Silvia Schlecht bei ihrer Präsentation im zeitweiligen Ausschuss Ortsentwicklung Schierke.



Bilder © Jan Philipp Schwarz, www.schwarzmalerei.com

WINTERBERGER KLETTERWELT & HARZBLICK: Nachdem die Aufmerksamkeit bzw. die Sinne für den Luchs und den nächtlichen Wald geschärft wurden, wird nun die Aufmerksamkeit für die Natur genauso wie Familienaktivität und Teamgeist gefördert. Verbunden ist die Kletterwelt mit einem

MIMIKRY: Holz- und Wasserspielplatz: Im Nocturnalium lernen die Kinder die Tierwelt um den Luchs kennen. In den beiden Spielplätzen können sie deren Verhalten nachspielen.

DER FLUG DER EULE – SKYGLIDER: Die Eule – ein weiterer Jäger der Nacht – wird umgesetzt in ein aktionsgeladenes Format. Auch diese Attraktion ist als Familien-/ Gruppenerlebnis für bis zu 5 Personen konzipiert.

Im Laufe des Jahres werden die Planungen konkretisiert. Eine erste Ausbaustufe wird gleich mit den Investitionen in die Seilbahn realisiert, so dass sich schon heute alle Besucherinnen und Besucher auf die Ganzjahresangebote freuen können. //



Nachruf auf Hans Steinhoff

Vor wenigen Tagen – am Donnerstag, den 2. Juni 2016 – ist der Schierker Brockenwirt Hans Steinhoff verstorben. Er wurde 72 Jahre alt. Der Schierker Gastronom war eine wichtige Persönlichkeit, nicht nur für Wernigerode und den Brocken – diesem für alle Deutschen so besonderen Ort, sondern vor allem auch für den gesamten Harz und das Land Sachsen-Anhalt mit seiner zentralen Lage in Deutschland. Es war nicht sein Gewinnstreben im gastronomischen Bereich, sondern sein Talent als politischer Vermittler und seine unermüdliche Förderung wichtiger Rettungseinrichtungen, das dazu führte, dass sich der Name Hans Steinhoff seit drei Jahrzehnten wie ein roter Faden durch die touristische Entwicklung des Gesamtharzes zieht.

Der geborene Schierker und gelernter Koch begann seine Tätigkeit im damals florierenden FDGB-Hotel »Hermann Duncker« in Schierke. 1989 stellte er sich, als es mit der DDR und damit auch dem Sperrgebiet im Harz zu Ende ging, der spannenden Aufgabe, den Brocken touristisch erlebbar zu machen. Dabei sorgte Hans Steinhoff sich nicht nur um die leibliche Stärkung der Wanderer, sondern auch um deren Sicherheit, wenn jemand seine körperliche Leistungsfähigkeit überschätzte und gesundheitlicher Fürsorge bedurfte. Von Anbeginn seiner Anwesenheit auf dem Berg sah er es als seine Aufgabe an, die Bergwacht finanziell und materiell zu unterstützen und förderte unermüdlich deren Einsatz und half, Leben zu retten.

Insbesondere sein über Geschäftsinteressen weit herausragendes Wirken für eine abgestimmte und über Ländergrenzen hinweg funktionierende Tourismusregion war beispielgebend. Seine Einma-

ligkeit und die herausgehobene Bedeutung für den Harz zeigten sich vor allem in der Ausgestaltung des von ihm begründeten »Brockenstammtisches«. Als sich erste von außen herangetragene Konflikte zwischen Tourismus und Naturschutz auf dem Berg auftraten, war es Hans Steinhoff, der die Politiker und Interessenvertreter – Minister, Regierungspräsidenten, Landräte, Oberkreisdirektoren, Nationalparkleiter und Vertreter des Naturschutzes – auf den Brocken an einen Stammtisch zum Gespräch und Meinungsaustausch einlud. Das Ergebnis war ermutigend und der Beginn einer Kultur der Konfliktlösung. Sein umfangreiches ehrenamtliches Engagement trug entscheidend zum Zusammenwachsen des Harzes bei, förderte die gemeinsame Wahrnehmung und stiftete Identität. Dies ist ihm umso mehr anzurechnen, als dass Hans Steinhoff diese Aufgaben nie hätte übernehmen müssen. Er tat dies aus eigenem Anspruch heraus und führte dies bis zu seinem Tode im Gefühl der Verantwortung für die Region fort.

Auch der Winterdienst auf der Straße zum Brocken und dem Brockenplateau war in seiner Obhut. So kommen Besucher, Rettungsdienst und Ver- und Versorgungsfahrzeuge stets sicher an das hohe Ziel mit seinen extremen Wettererscheinungen. Auch das ist ein Dienst an der Öffentlichkeit. Die Zuverlässigkeit, die diese Aufgabe notwendig macht, war gleichzeitig ein Wesenszug, der Hans Steinhoff ausmachte. Wie kein zweiter galt für ihn das Wort eines Ehrenmannes. Auf ihn war Verlass.

Hans Steinhoff war bei all seinem Tun aber nicht allein. So konnte sich der umtriebige Gastronom, der ein florierendes Gastronomie-Unternehmen mit



mehreren Hotels in Schierke auf die Beine stellte, stets auf seine Familie und treue Wegebegleiter verlassen. Sein Sohn Daniel fungiert heute als Brockenwirt Junior und wird wohl die Nachfolge des Vaters antreten.

Seine ehrliche, freundliche und zuverlässige Art machte es allen Partnern einfach, immer wieder den Weg zu ihm zu finden und einen Dialog zu führen, der das Wohl der Gesamtregion im Blick hatte. Es gibt wohl kaum einen anderen Gastwirt in Deutschland, bei dem bisher fast alle Bundespräsidenten zu Gast waren. Sie alle kamen nicht wegen seiner vorzüglichen Erbsensuppe – die haben sie natürlich auch genossen – sondern weil sie sein ehrliches Bemühen um das fruchtbare Zusammenleben der Menschen untereinander und die erfolgreiche Koexistenz von Mensch und Natur erkannten und anerkannten. Sein Wirken als Brockenwirt galt 26 Jahre dem Wohl der Bewohner seiner Stadt und darüber hinaus. //



das mathestudio



**- Förderung - Nachhilfe
- Prüfungsvorbereitung**

**Mathematik, Physik
Englisch**

Von der Grundschule
bis zum Abitur und
Grundlagenmathematik der Hochschule

Informationen unter
www.nachhilfe-anger.regional.de

Sabine Anger · Burgstraße 35
38855 Wernigerode · Tel.: 03943 - 557398
Mobil: 0171 - 7528227

Haushaltsauflösungen

– diskret und vertraulich –

- Verrechnung von Möbeln, Hausrat, Kleidung, E-Geräten
- Instandsetzungs- u. Reinigungsarbeiten
- Möbeltransporte
- Wohnungsübergabe kann für Sie übernommen werden

alles zu Festpreisen

**Keine
Anfahrtskosten!**

Kunze GbR, Wernigerode

Tel. 03943/264630

24-h-Tel.

0172/3455832



harzdruckerei
wernigerode

Ihr zuverlässiger Partner für:

Grafikdesign • Satz & Vorstufe • Offsetdruck
Digitaldruck • Weiterverarbeitung • Logistik

Harzdruckerei GmbH | Max-Planck-Str. 12/14 | 38855 Wernigerode
Fon 03943 5424-0 | info@harzdruckerei.de | www.harzdruckerei.de

Preiswerte Berufsbekleidung

von A wie Arzt bis Z wie Zimmermann

Arbeitsschutzartikel, Schutzkleidung

Gehör-, Hand- und Augenschutz, Arbeitsschutzhandschuhe

Brandschutz- und Feuerwehrbedarf

Betriebl. Brandschutz, Feuerwehrbekleidung, Feuerlöscher,
Feuerlöscherüberprüfung, Feuerwehrausrüstung

Preiswerter Textildruck, ab 1 Stück

z.B. T-Shirts, Sweatshirts, Poloshirts u.v.m.

Ab sofort wieder im Angebot:

ArbeitssHORTS bzw. Piratenhosen

in vielen Farben und Größen



**Arbeitsschutzsandalen S1P
ab 34,95 €**

**Mitschurin
GALABAU & TECHNIK e. G.**



Dornbergsweg 38
38855 Wernigerode
Tel. 03943 26451-29 · Fax 26451-17
berufsbekleidung@mitschurin.de
www.mitschurin.de
Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 9–18 Uhr, Sa 9–12 Uhr

RESET PRODUCTION PRÄSENTIERT IN: **ILSENBURG**

FOREVER QUEEN
THE ULTIMATE TRIBUTE
DIE JUBILÄUMSTOURNEE
ORIGINALGETREU!
EINDRUCKSVOLL!
LIVE!

performed by **QUEEN**

25.11.2016 - HARZLANDHALLE

Tickets versandkostenfrei auf www.foreverqueen.de, Tickethotline: 0365-5481830,
u.a. bei der Volksstimme, der Tourist-Information Ilseburg sowie an allen bekannten VVK-Stellen.

Kindertag 2016

Durch Unwetter am Vortag des 3. Juni 2016, die mehrere Straßen Wernigerodes durch anhaltenden Starkregen unter Wasser gesetzt hatten, stand auf der Kippe, ob das Kinderfest der Stadt Wernigerode dieses Jahr überhaupt stattfinden kann ...

Aber Petrus hatte ein Einsehen, und so konnten über 4.300 viele kleine und große Gäste eine prachtvolle »Welt der Farben« bei strahlendem Sonnenschein im Bürgerpark erleben. Insgesamt 28 Kita- und Aktionszelte luden zum basteln, forschen und entdecken ein.

Die Organisatoren der Stadtjugendpflege bedanken sich bei den 200 Helfer, die an diesem Tag dazu beigetragen haben, dass alle Besucher im Bürgerpark ihren Spaß hatten. Ein besonders großer Dank gilt auch den zahlreichen Spendern, welche diese Veranstaltung überhaupt ermöglicht haben.

Weitere Impressionen und Bilder zum Kindertag finden sich auf der Internetseite <https://myspace.com/stadtjugend-wernigerode>.



Für viel Action sorgte das Angebot der Freien Grundschule Wernigerode mit dem Kistenklettern. Hier nahmen es vor allem die älteren Kinder mit der Geschicklichkeitsprüfung der besonderen Art auf.



Am Stand der Kita Villa Sonnenschein erhielt man Einlass in das Kurzfilmkino, nachdem man sich seine eigene Kinokarte selbst gestaltet und eine Popcorn-tüte gefaltet hatte. Dazu gab es natürlich frisches Popcorn



Im großen Backofen wurde frisches Fladenbrot gebacken. Brotbäcker Jens Lux war neben Mario Schmidt der Hauptorganisator des Kinderfestes.



Hüpfen, hüpfen, hüpfen – war an der Luftlaufbahn der Dymatix Cheerleader Wernigerode angesagt.



Lustige Spiele und Wettkämpfe machten den Kinder sehr viel Spaß am Stand vom dm-Markt.



Jedes Kind hatte an dem Tag die Möglichkeit jemand anderes zu sein. Dazu standen drei Schminkzelte bereit.



Die Kinderkrippen »Am Auerhahn« und »Linden-berg« sorgten für Abwechslung mit ihrem Thema »Sonne, Wasser, Wind und Meer«



Im Zelt der Kita Musikus konnte man regelrecht ins Meer hinein tauchen. Neben dem Basteln von Piratenhüten hatten die Kinder besonders großes Vergnügen bei den angebotenen Experimenten mit Flaschen und Farbtafeln.



Außerdem waren die Stelzenläufer wieder dabei. Auch dieses mal wieder in atemberaubend bunten Kostümen. Insgesamt konnten die Gäste des Bürgerparkes vier verschiedene Läufer entdecken.

// Bildung



Informationen im Internet auf
<https://myspace.com/stadtjugend-wernigerode>

KONTAKT

Amt für Jugend, Gesundheit und Soziales, Stadtjugendpflege Wernigerode, Schlachthofstraße 6, 38855 Wernigerode, Gernot Eisermann // Tel. 03943-654517 // stadtjugend@wernigerode.de

KINDER- UND JUGENDHAUS CENTER

Benzingeröder Chaussee 1, Wernigerode
Telefon 03943-22291 // jhcenter@wernigerode.de
// Kathrin Pook, Mario Schmidt, Josephine Städter

Achtung! Während der Sommerferien vom 27.06. bis 10.08.2016 veränderte ÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag, Donnerstag 15:00 – 21:00 Uhr

Samstag 15:00 – 22:00 Uhr

OFFENE ANGEBOTE

Dart // Fitness // Billard // Tischtennis // Bandprobe // Kickern // Internet // Spielen // Gitarrenstunde auf Anfrage u. v. a. m.

JUGENDCLUB HARZBLICK

Heidebreite 4, Wernigerode
Telefon 03943-633661 // jharzblick@wernigerode.de // Ansprechpartner: Marcel Völkel, Birgit Hannover

Achtung! Während der Sommerferien vom 27.06. bis 10.08.2016 veränderte ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag, Mittwoch 15:00 – 21:00 Uhr

Freitag 15:00 – 22:00 Uhr

JUGENDTREFF SILSTEDT

Harzstraße 26 a, Silstedt
Telefon 03943-249752 // jens.lux@wernigerode.de // Ansprechpartner: Jens Lux

Achtung! Während der Sommerferien vom 27.06. bis 10.08.2016 veränderte ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag bis Samstag 14:00 – 22:00 Uhr in vom Streetworker begleiteter Selbstverwaltung geöffnet

JUGENDTREFF BENZINGERODE

Schützendor, Benzingerode
Telefon 03943-249716 // jens.lux@wernigerode.de // Ansprechpartner: Jens Lux

Während der Sommerferien vom 27.06. bis 10.08.2016 ist der Jugendtreff Benzingerode geschlossen.

JUGENDTREFF SCHIERKE

Kirchberg 7, OT Schierke – in der Kita Brockenkinder
Telefon über Schierker Baude 039455-8630

ÖFFNUNGSZEITEN

Mittwoch 15:00 – 18:00 Uhr

Donnerstag 15:00 – 18:00 Uhr

Wegen Bauarbeiten finden die Treffs des Jugendclubs zurzeit in der Schierker Baude, Barenberg 18 in Schierke statt.

Ferienpass 2016 – volles Programm für die Sommerferien!

Der Ferienpass feiert seinen 20. Geburtstag und bietet damit für die diesjährigen Sommerferien – vom 27. Juni bis 10. August 2016 – für alle Schülerinnen und Schüler erneut ein tolles Programm in und um Wernigerode an.

Die Mitarbeiter der Stadtjugendpflege Wernigerode haben sich bei der Programmerstellung wieder viel Mühe gegeben. Gemeinsam mit vielen Partnern wie den städtischen Horten, dem Harzmuseum, dem Internationalen Bund, der Park und Garten GmbH, dem Kloster Drübeck, der Freien Grundschule, dem Landkreis Harz, Kloster Michaelstein, dem Museum für Luftfahrt und Technik, dem Verein MiLest e.V., dem Senioren- und Familienhaus sowie vielen anderen mehr, konnten viele tolle Veranstaltungen für die Kids organisiert werden.

Gleich zu Beginn wird mit dem Fußballturnier, dem Summer City Cup 2016 in die Sommerferien gestartet. Am 27.06.2016 findet ein Ferientag im Kloster Drübeck statt. Außerdem sind unter anderem Ausflüge in den Filmpark Babelsberg, in das Phaeno in Wolfsburg und in das Luftfahrtmuseum Wernigerode geplant. Als weitere Höhepunkte zählen das Nachtangeln, die Paddeltouren und ganz sicher auch die Wasserbombenschlacht mit der Feuerwehr.

HIER BEKOMMT MAN DEN FERIENPASS

Ab dem 16. Juni kann der Ferienpass für 1 € hier erworben werden:

- » im Kinder- und Jugendhaus »Center«, Benzingeröder Chaussee 1, Wernigerode
- » im Schülerfreizeitzentrum, Feldstraße 7 a, Wernigerode
- » in allen Jugendtreffs der Stadtjugendpflege Wernigerode sowie
- » im Büro der Stadtjugendpflege, Schlachthofstr. 6, Wernigerode

Nur mit Anmeldung kann man an den Ferienpass-Aktionen teilnehmen

ANMELDUNG ERFORDERLICH

Um an den Veranstaltungen teilnehmen zu können, ist eine rechtzeitige Anmeldung erforderlich. Diese ist ab dem 16. Juni möglich und wird von da ab bis 8. Juli 2016 im Kinder- und Jugendhaus Center, Benzingeröder Chaussee 1, Wernigerode Montag bis Freitag in der Zeit von 15 bis 18 Uhr entgegengenommen.

Ab dem 11.07.2016 findet die Anmeldung im Büro der Stadtjugendpflege im Amt für Jugend, Gesundheit und Soziales der Stadt Wernigerode, Schlachthofstraße 6, Raum 08 zu den Sprechzeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 09 bis 12 Uhr sowie zusätzlich Donnerstag von 14 bis 18 Uhr statt.

Eine Übersicht zu allen geplanten Ferienpass-Veranstaltungen ist im Internet unter <https://myspace.com/stadtjugend-wernigerode> zu finden.



And the winner is ...

mit diesen Worten wurde am 28. Mai 2016 der Gewinner des Vorentscheid Harz zum local heroes Landesfinale Sachsen-Anhalt verkündet. »The great Meltdown«, heißen die Glücklichen, die vom Publikum und der Jury zum Sieger gekürt wurden. Die fünf Wernigeröder sorgten mit Ihren Melodic Death Metal Songs für ordentlich Stimmung bei den Besuchern und brachten mit harten Gitarrenriffs und Basstönen das Center zum Beben. Neben dem Auftritt beim Landesfinale gewannen sie auch ein professionelles Band-Coaching mit XFaktor Gewinner »Mrs. Greenbird«. Auch die anderen drei Bands »The Jeals«, »Pictures of Soul« sowie »Crows on Holiday« bekamen tosenden Applaus vom Publikum und Lob



der fachkundigen Jury. »Es war eine äußerst spannende Auszählung der Stimmen. Bei der Jury waren alle Bands dicht beieinander.« sagte Vereinsvorsitzender Christian Borger. »Nun fiebern wir dem Landesfinale am 16. September 2016 in Magdeburg entgegen und hoffen, dass unsere Wernigeröder auch den Einzug in das Bundesfinale schaffen.« //

Radfahrer starteten für ein verbundenes Europa

Ende Mai trafen sich zwanzig Radsportler in Berlin, um von dort aus nach London zu radeln. Sie legten die 1.400 Kilometer lange Strecke im Rahmen von TREES CONNECT zurück. TREES CONNECT steht



für ein friedliches Europa und will alle Menschen näher zusammenbringen. Während der zehntägigen Tour wurde der R1-Radwanderweg zwischen Berlin und London mit 300 Resista-Ulmen begrünt, die von der Baumschule Lorberg gestiftet wurden.

Am Montag, den 30. Mai erreichte die Gruppe Wernigerode. Hier legten Sie einen kurzen Zwischenstopp am Ortseingang, Höhe Pitstop ein, wo bereits drei der Resista-Ulmen im Zuge der Aktion gepflanzt wurden. Ein weiterer Baum wurde in Benzingerode gepflanzt. 2015 stiftete die Baumschule Lorberg bereits 200 Ulmen, die auf dem R1-Radweg zwischen Berlin-St.Petersburg gepflanzt wurden. Mehr Infos finden Sie auf www.treesconnect.com. //

Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage

Bereits seit Anfang des Jahres 2015 engagiert sich eine Projektgruppe des Stadtfeld Gymnasiums Wernigerode für das Projekt »Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage«. Bei diesem Projekt von Schülern für Schüler geht es um die aktive Mitgestaltung eines gewaltfreien Schullebens und dem respektvollen Umgang miteinander. Schon im vergangenen Jahr beteiligten sich etwa 90 Prozent der Gymnasiasten, indem sie ihre Unterschrift gaben und sich damit auch zur Teilnahme an diversen Aktionen rund um das Thema verpflichteten. Peter Gaffert, Oberbürgermeister der Stadt Wernigerode, erklärte sich im Juli 2015 gern bereit eine Patenschaft für das Gymnasium Stadtfeld zu übernehmen und ist somit Teil des Projektes. Als Pate verpflichtete er sich außerdem zur Teilnahme an Veranstaltungen. »Ich unterstütze gern die Schülerinnen und Schüler in dieser Sache, weil es wichtig ist, dass wir aktiv gegen Gewalt kämpfen. Zu hö-

ren, dass dies ein Problem an unseren Schulen ist, ist sehr bedauerlich.« so Peter Gaffert.

Die Schüler haben sich gemeinsam mit Lehrerin Sabine Langhoff mit verschiedenen Aktivitäten in das Projekt eingearbeitet. Sie besuchten die Anne Frank Ausstellung im Harzmuseum, eine Schüleraufsicht wurde eingeführt und einige Schüler ließen sich zu Streitschlichtern ausbilden. Des Weiteren fanden auch Seminare und Informationsveranstaltungen für die Eltern und Schüler statt.

Seit dem 25.05.2016 führt das Gymnasium Stadtfeld nun offiziell den Titel »Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage«. Cornelia Habisch von der Landeszentrale für politische Bildung verlieh dem Gymnasium die Auszeichnung während einer gelungenen Feierstunde in der schuleigenen Aula. Das Stadtfeld Gymnasium gehört ab sofort als erste Wernigeröder Schule zu dem bundesweiten Netzwerk und die Schülerinnen und Schüler



von rechts: Im Beisein von Schuldirektor René Grützmacher, Oberbürgermeister Peter Gaffert und Lehrerin Sabine Langhoff übergibt Cornelia Habisch den Gymnasiasten die Auszeichnung "Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage"

sind verpflichtet, sich in der Gegenwart und auch in der Zukunft gegen jegliche Art von Gewalt, Diskriminierung und Mobbing zu engagieren und ein respektvolles und tolerantes Schulleben zu gestalten. //

Viele kreative Texte zum Literaturwettbewerb 2016

Am 1. Juni fand die Auszeichnungsveranstaltung des diesjährigen Literaturwettbewerbs statt. Bis Ende Januar hatten alle Wernigeröder Kinder und Jugendlichen der Klassen 4 bis 12 die Möglichkeit literarische Kurzgeschichten abzugeben. Die eingereichten Beiträge durften maximal zwei Seiten DIN A4 lang sein und wurden in zwei Altersklassen bewertet.

In diesem Jahr beteiligten sich 156 Schülerinnen und Schüler an dem Wettbewerb. Davon erreichten 38 Kinder und Jugendliche eine Platzierung. Die Jury, die aus Schülern und Pädagogen bestand, hatte es wieder einmal nicht einfach, die eingereichten Beiträge zu bewerten. Oberbürgermeister Peter Gaffert hatte ebenfalls viel zu tun, als er den Siegern gratulierte und Büchergutscheine übergab. »Als Schirmherr des Wettbewerbs bin ich immer wieder erfreut, dass so viele Kinder mit Begeisterung für die Literatur und das kreative Schreiben an diesem besonderen Wettstreit teilnehmen« sagte das Stadtoberhaupt während der Veranstaltung. Insgesamt wurde zehnmals der erste Platz ausgelobt, elfmal der zweite Platz und zwölfmal der dritte Platz. Außerdem konnten sich fünf Kinder über einen Sonderpreis freuen. Die Themen entstanden in



Die glücklichen Preisträger des Literaturwettbewerbs 2016. Die Verleihung fand in der Remise statt.

der Offenen Wernigeröder Schreibwerkstatt unter Leitung von Christine Schulz. Gemeinsam bildeten die Mitglieder mit dem Gerhart-Hauptmann-Gymnasium und dem Stadtfeld-Gymnasium auch die Jury. Christine Schulz, Initiatorin der Veranstaltung, zeigte sich ebenfalls begeistert über die konstant große Teilnehmerschar der letzten Jahre. Damit das so bleibt, kündigte sie sogleich den Jubiläums-Wettbewerb fürs nächste Jahr an. Im nächsten Jahr feiert

der Wettstreit bereits seinen zwanzigsten Geburtstag. Für die musikalische Umrahmung sorgte der »Nova Cantica Chor« des Stadtfeld Gymnasiums unter Leitung von Susanne Ristau sowie Karolina Grunwald, ebenfalls vom Stadtfeld Gymnasium, mit ihrem Spiel am Klavier. Außerdem sorgten die beiden Sängerinnen Anna Zeidler und Jule Reichel vom Gerhart-Hauptmann-Gymnasium für musikalische Unterhaltung. //

Energielehrpfad erfolgreich erkundet

In der gesamten Bundesrepublik fanden in der Nachhaltigkeitswoche verschiedene Aktionen statt – so auch in der Grundschule August-Hermann-Francke. Am 30. Mai 2016 erkundeten dort die 4. Klassen den Energieerlebnispfad des Landkreises Harz, der mit seinen verschiedenen Stationen wichtige Themen rund um Energie erlebbar und begreifbar macht. Mit der Aktion wurde gleichzeitig das Energieprojekt im Rahmen der LENA-Kampagne Energie.Kennen.Lernen abgeschlossen, welches von der Energieberaterin Dr. Ute Urban fachkundig begleitet wurde.

Die Schüler konnten mit dem Energiefahrrad der ersten Station selbst Strom erzeugen und damit einzelne elektrische Geräte betreiben. Daran erkannten sie, wie anstrengend die Energieerzeugung ist und wie viel Energie z. B. für die Erwärmung von Wasser erforderlich ist. An der Station »Energiehaus« verfolgten die Kinder den Verbrauch der

verschiedenen Geräte am Stromzähler. Hier zeigten die Heizgeräte einen hohen Verbrauch, so dass verständlich wurde, dass diese sparsam eingesetzt werden sollten. Im Energiehaus wurde den Grundschulern auch bewusst, dass durch die Auswahl der Beleuchtungsmittel deutliche Einsparungen erzielt werden können. »Die LED-Lampe würde ich einsetzen, wenn ich den Strom selbst erzeugen müsste.«, sind sich die Schüler einig.

Erstaunt waren die Schüler über den geringen Anteil der Energie, die beim Auto tatsächlich auf der Straße ankommt. Dies wurde in der Station »Wirkungsgrad« mit Erbsen dargestellt. Nur etwa ein Sechstel der im Tank eingefüllten Energie kommt auf der Straße an.

Insgesamt haben die Kinder durch das Projekt einen Einblick in die Thematik Klima und Energie gewonnen, das sie in den höheren Klassen weiter vertiefen werden.

Die Aktion wurde von Ulrich Eichler, Umweltbeauftragter der Stadt Wernigerode, im Rahmen der Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes der Stadt begleitet und von den Stadtwerken Wernigerode unterstützt.

WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

Der Energieerlebnispfad ist ein Umweltbildungsprojekt, welches vom Agenda 21-Büro des Landkreises Harz mit Unterstützung der Hochschule Harz sowie den Stadtwerken Wernigerode, Quedlinburg, Blankenburg und der Halberstadtwerke vor sechs Jahren initiiert wurde. Mittlerweile stehen 14 handlungsorientierte Stationen allen Schulen und Bildungseinrichtungen für Projekttag zur Verfügung und werden mit Hilfe der Partner weiter entwickelt. Kontakt: Agenda21-Büro, 03941-5970 6313 // www.kreis-hz.de/de/projekte1/energieerlebnispfad-20004539.html

Genießen Sie Ihre Reise – Gesundheitsberatung bei uns!



Ahorn-Apotheke

Ernst-Pörner-Str. 4
Tel. 03943/22140
Fax 500260



Brockenblick-Apotheke

Halberstädter Straße 13 (E-Center)
Tel. 264846
Fax 264847



Auerhahn-Apotheke

Ilseburger Straße 42
Tel. 267497
Fax 267496

Apothekerin Rita Fuhrmann www.apotheke-wernigerode.de Email: ahorn-apo@t-online.de

Machen Sie **Wernigerode**,
die "Bunte Stadt am Harz", zu Ihrer Heimat.



www.gww-wr.de

Ihr Partner in Sachen:

- Verkauf
- Verwaltung
- Vermietung

Natur, Kultur für Jung und Alt, das Flair dieser Stadt, ein Ort zum Wohlfühlen!

GEBÄUDE- UND WOHNUNGSBAUGESELLSCHAFT WERNIGERODE MBH · Telefon 0 39 43 / 2 10 02 · Fax 0 39 43 / 2 10 80



- TIEF- UND ERDBAU
- PFLASTERARBEITEN
- ABRISSARBEITEN
- CONTAINERDIENST 10m³ – 40m³



03944 362896



BAU-FISCHER.COM



38889 BLANKENBURG

Das etwas andere Kinovergnügen

Die Stadt Wernigerode lud am 2. Juni 2016 zu einem »Fahrradkino« ein und beteiligte sich mit der Aktion an den Deutschen Aktionstagen Nachhaltigkeit. Gezeigt wurde der Film »Super Size Me« von dem New Yorker Filmemacher Morgan Spurlock. Um den Film abspielen zu können, mussten die Kinobesucher den benötigten Strom per Muskelkraft selbst erzeugen. Dafür standen zehn Fahrräder bereit. Die erzeugte Kraft wurde mit Hilfe eines Fahrradgenerators in klimaneutralen Strom umgewandelt, und der Kinogenuss konnte starten.

Die Veranstaltung »Film ab – mit Eurer Kraft!« wurde begeistert angenommen. Trotz des Starkregenereignisses waren circa hundert Schülerinnen und Schüler aus dem Gymnasium Stadtfeld, der Ganztageschule Burgbreite, der Oskar-Kämmer-Schule und der Red Devils Unihockey Mannschaft bei der Aktion dabei und setzen ein Zeichen im Sinne der Nachhaltigkeit. Während sie sich zugleich klimaneutral und gesund an der Aktion beteiligten, bekamen sie Einblicke in das Fast Food-Leben vieler US-Amerikaner und den dadurch entstehenden Gefahren für die Gesundheit. Der Film dokumentiert über 30 Tage hinweg, wie sich Morgan Spurlock ausschließlich von Fast Food ernährt und seine

körperliche Aktivität auf 5000 Schritte am Tag beschränkt. Dies hatte erhebliche negative Auswirkungen auf seine körperliche und geistige Gesundheit.

Die Stadt Wernigerode beteiligte sich damit zum dritten Mal an den Deutschen Aktionstagen Nachhaltigkeit. »Wir wollen Denkanstöße geben und dazu animieren, sich aktiv mit den Folgen des eigenen Konsums und Lebensstils zu beschäftigen.« informierte Katrin Anders, Leiterin Büro Oberbürgermeister.

Die Filmvorführung konnte nur dank zahlreicher Partner stattfinden. Die Aktion wurde unterstützt durch die Stadtwerke Wernigerode, den Fahrrad Baron, die Hochschule Harz und den Internationalen Bund.

HINTERGRUND ZU DEN AKTIONSTAGEN NACHHALTIGKEIT

Die Aktionstage Nachhaltigkeit fanden in diesem Jahr vom 30. Mai bis 5. Juni 2016 statt. Der Rat für Nachhaltige Entwicklung hat die Deutschen Aktionstage Nachhaltigkeit anlässlich der Weltkonferenz der Vereinten Nationen über nachhaltige Entwicklung (Rio+20) im Jahr 2012 ins Leben gerufen. Ziel der Aktionstage war und ist es, öffentli-

che Aufmerksamkeit für das Ziel einer nachhaltigen Entwicklung zu erregen. Vorbildliches Engagement in ganz Deutschland soll an den Aktionstagen sichtbar werden und andere zum Mitmachen und zur Eigeninitiative ermutigen. //



Die Schüler der Ganztageschule Burgbreite Wernigerode sowie Steffen Meinecke, Geschäftsführer der Stadtwerke Wernigerode GmbH; Katrin Anders, Leiterin des Büros des Oberbürgermeisters der Stadt Wernigerode und Jeannette Israel-Schart, Referentin für Studium, Weiterbildung und Qualitätsmanagement der Hochschule Harz traten beim Aktionsstag kräftig in die Pedalen.

// Soziales

SENIOREN- UND FAMILIENHAUS WERNIGERODE

Steingrube 8
Tel. 03943-605044

VERANSTALTUNGEN

Sonntag, 03.07.2016

11:15 Uhr Hospizverein - Sonntag gegen Traurigkeit

Montag, 04.07.2016

09:15 Uhr Englisch // 09:30 Uhr Selbsthilfegruppe 50 plus // 10:00 Uhr Schach // 11:00 Uhr Englisch / Einsteiger // 13:00 Uhr Volkssolidarität – Skat // 14:00 Uhr Selbsthilfegruppe Frauen nach Krebs // 14:30 Uhr Singgemeinschaft // 17:00 Uhr Hospizverein – Sprechzeit // 17:30 Uhr Selbsthilfegruppe Suchtbetroffene // 17:30 Uhr Selbsthilfegruppe für Menschen mit Depressionen

Dienstag, 05.07.2016

09:30 Uhr Kontaktgruppe – Alte Handarbeitstechnik // 10:00 Uhr Kontaktverein – Kreativkreis // 10:00 Uhr Gymnastik // 14:30 Uhr Geselliges Tanzen // 14:30 Uhr Schreibwerkstatt // 17:00 Uhr Qi Gong // 18:30 Uhr Qi Gong

Mittwoch, 06.07.2016

09:30 Uhr Kontaktgruppe – Gesprächskreis »Fragen zur Zeit« // 11:00 Uhr Englisch // 14:00 Uhr Selbsthilfegruppe Blinde- und Sehbehinderte // 14:00 Uhr Kreativgrup-

pe // 15:00 Uhr Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete // 16:00 Uhr Weißer Ring – Opferberatung // 17:00 Uhr Qi Gong // 17:00 Uhr Deutsch für Flüchtlinge // 18:00 Uhr Schach // 18:00 Uhr Trauergesprächskreis // 19:00 Uhr Qi Gong

Donnerstag, 07.07.2016

10:00 Uhr Instrumentalkreis // 10:00 Uhr Nordic Walking // 14:00 Uhr Spielnachmittag // 14:00 Uhr Wandergruppe der ehemaligen Lehrer // 14:00 Uhr Volkssolidarität Ortsgruppe 7 // 14:30 Uhr Aktiv Kreativ // 15:00 Uhr Selbsthilfegruppe Restless-Legs-Syndrom

Montag, 11.07.2016

09:15 Uhr Englisch // 09:30 Uhr Selbsthilfegruppe 50 plus // 10:00 Uhr Schach // 11:00 Uhr Englisch / Einsteiger // 13:00 Uhr Volkssolidarität – Skat // 14:30 Uhr Selbsthilfegruppe Parkinson-betroffene // 14:30 Uhr Singgemeinschaft // 17:00 Uhr Hospizverein – Sprechzeit // 17:30 Uhr Selbsthilfegruppe Suchtbetroffene // 17:30 Uhr Selbsthilfegruppe für Menschen mit Depressionen

Dienstag, 12.07.2016

09:30 Uhr Kontaktgruppe – Alte Handarbeitstechnik // 10:00 Uhr Kontaktverein – Kreativkreis // 10:00 Uhr Gymnastik // 10:00 Uhr Gehirntaining // 15:45 Uhr Seniorenanz Einsteiger

Mittwoch, 13.07.2016

09:30 Uhr Kontaktverein

– Gesprächskreis »Fragen zur Zeit« // 09:30 Uhr Seniorentanz / Fortgeschrittene // 11:00 Uhr Englisch // 14:00 Uhr Initiativgruppe Naturfreunde // 14:00 Uhr Kreativgruppe // 15:00 Uhr Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete // 16:00 Uhr Selbsthilfegruppe MS-Betroffene // 16:00 Uhr Weißer Ring – Opferberatung // 17:00 Uhr Deutsch für Flüchtlinge // 18:00 Uhr Schach

Donnerstag, 14.07.2016

10:00 Uhr Nordic Walking // 14:00 Uhr Spielnachmittag // 14:00 Uhr Rolli-Fahrer // 14:30 Uhr Aktiv Kreativ

Montag, 18.07.2016

09:15 Uhr Englisch // 09:30 Uhr Selbsthilfegruppe 50 plus // 10:00 Uhr Schach // 11:00 Uhr Englisch / Einsteiger // 13:00 Uhr Volkssolidarität – Skat // 14:30 Uhr Singgemeinschaft // 17:00 Uhr Hospizverein – Sprechzeit // 17:30 Uhr Selbsthilfegruppe Suchtbetroffene // 17:30 Uhr Selbsthilfegruppe für Menschen mit Depressionen

Dienstag, 19.07.2016

09:30 Uhr Kontaktgruppe – Alte Handarbeitstechnik // 10:00 Uhr Kontaktverein – Kreativkreis // 10:00 Uhr Gymnastik // 14:30 Uhr Geselliges Tanzen // 14:30 Uhr Schreibwerkstatt

Mittwoch, 20.07.2016

09:00 Uhr Seniorenvertretung – Kochen // 09:30 Uhr Seniorentanz / Fortgeschrittene // 11:00 Uhr Englisch //

14:00 Uhr Kreativgruppe // 14:00 Uhr SHG Diabetiker // 15:00 Uhr Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete // 16:00 Uhr Weißer Ring – Opferberatung // 17:00 Uhr Deutsch für Flüchtlinge // 18:00 Uhr Schach // 18:00 Uhr Gesprächskreis für Trauernde

Donnerstag, 21.07.2016

10:00 Uhr Nordic Walking // 14:00 Uhr Spielnachmittag // 14:30 Uhr Aktiv Kreativ // 14:30 Uhr Selbsthilfegruppe Schlaganfallbetroffene

Montag, 25.07.2016

09:15 Uhr Englisch // 09:30 Uhr Selbsthilfegruppe 50 plus // 10:00 Uhr Schach // 11:00 Uhr Englisch / Einsteiger // 13:00 Uhr Volkssolidarität – Skat // 14:30 Uhr Singgemeinschaft // 17:00 Uhr Hospizverein – Sprechzeit // 17:00 Uhr Hospizverein Vorstandssitzung // 17:30 Uhr Selbsthilfegruppe Suchtbetroffene // 17:30 Uhr Selbsthilfegruppe für Menschen mit Depressionen

Dienstag, 26.07.2016

09:30 Uhr Kontaktgruppe – Alte Handarbeitstechnik // 10:00 Uhr Kontaktverein – Kreativkreis // 10:00 Uhr Gymnastik // 10:00 Uhr Gehirntaining // 15:45 Uhr Seniorentanz / Einsteiger

Mittwoch, 27.07.2016

09:30 Uhr Kontaktverein – Gesprächskreis »Fragen zur Zeit« // 09:30 Uhr Seniorentanz / Fortgeschrittene // 11:00 Uhr Englisch // 14:00 Uhr Kreativgruppe // 14:00 Uhr Selbsthilfegruppe Diabe-

tiker // 15:00 Uhr Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete // 16:00 Uhr Weißer Ring – Opferberatung // 18:00 Uhr Schach

Donnerstag, 28.07.2016

10:00 Uhr Nordic Walking // 14:00 Uhr Spielnachmittag // 14:00 Uhr Selbsthilfegruppe Kehlkopflose // 14:30 Uhr Aktiv Kreativ // 14:30 Uhr Initiativgruppe Mundart-sprecher

Freitag, 29.07.2016

14:30 Uhr Sommerfest der Tanzkreise und des Instrumentalkreises

Montag, 01.08.2016

09:15 Uhr Englisch // 09:30 Uhr Selbsthilfegruppe 50 plus // 10:00 Uhr Schach // 11:00 Uhr Englisch / Einsteiger // 13:00 Uhr Volkssolidarität – Skat // 14:00 Uhr Selbsthilfegruppe Frauen nach Krebs // 14:30 Uhr Singgemeinschaft // 17:00 Uhr Hospizverein – Sprechzeit // 17:30 Uhr Selbsthilfegruppe Suchtbetroffene // 17:30 Uhr Selbsthilfegruppe für Menschen mit Depressionen

Dienstag, 02.08.2016

09:30 Uhr Kontaktgruppe – Alte Handarbeitstechnik // 10:00 Uhr Kontaktverein – Kreativkreis // 10:00 Uhr Gymnastik // 14:00 Uhr Initiativ Sparkasse 60 plus // 14:30 Uhr Geselliges Tanzen // 14:30 Uhr Schreibwerkstatt

Mittwoch, 03.08.2016

09:30 Uhr Kontaktgruppe – Gesprächskreis »Fragen zur

Zeit« // 11:00 Uhr Englisch // 14:00 Uhr Selbsthilfegruppe Blinde- und Sehbehinderte // 14:00 Uhr Kreativgruppe // 15:00 Uhr Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete // 16:00 Uhr Weißer Ring – Opferberatung // 17:00 Uhr Deutsch für Flüchtlinge // 18:00 Uhr Schach // 18:00 Uhr Trauergesprächskreis

Donnerstag, 04.08.2016

10:00 Uhr Instrumentalkreis // 10:00 Uhr Nordic Walking // 14:00 Uhr Spielnachmittag // 14:00 Uhr Wandergruppe der ehemaligen Lehrer // 14:30 Uhr Aktiv Kreativ // 15:00 Uhr SHG Restless-Legs-Syndrom

Sonntag, 07.08.2016

11:15 Uhr Hospizverein - Sonntag gegen Traurigkeit

Montag, 08.08.2016

09:15 Uhr Englisch // 09:30 Uhr Selbsthilfegruppe 50 plus // 10:00 Uhr Schach // 11:00 Uhr Englisch / Einsteiger // 13:00 Uhr Volkssolidarität – Skat // 14:30 Uhr Singgemeinschaft // 17:00 Uhr Hospizverein – Sprechzeit // 17:30 Uhr Selbsthilfegruppe Suchtbetroffene // 17:30 Uhr Selbsthilfegruppe für Menschen mit Depressionen

Dienstag, 09.08.2016

09:30 Uhr Kontaktgruppe – Alte Handarbeitstechnik //

10:00 Uhr Kontakteverein – Kreativkreis // 10:00 Uhr Gymnastik // 10:00 Uhr Gehirntuning // 15:45 Uhr Seniorenentz / Einsteiger

Mittwoch, 10.08.2016

09:30 Uhr Kontakteverein – Gesprächskreis »Fragen zur Zeit« // 09:30 Uhr Seniorenentz / Fortgeschrittene // 11:00 Uhr Englisch // 14:00 Uhr Kreativgruppe // 14:00 Uhr Selbsthilfegruppe Diabetiker // 15:00 Uhr Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete // 16:00 Uhr Weißer Ring – Opferberatung // 18:00 Uhr Schach

Donnerstag, 11.08.2016

10:00 Uhr Nordic Walking // 14:00 Uhr Spielnachmittag // 14:00 Uhr Rollifahrer // 14:30 Uhr Aktiv Kreativ

In der Zeit vom 15.08.2016 – 02.09.2016 ist das Senioren- und Familienhaus geschlossen.

(Änderungen möglich!)

SENIORENVERTRETUNG DER STADT WERNIGERODE E. V.

Steingrube 8
38855 Wernigerode
Telefon: 03943-248873
Mail: seniorenvertretung-stadt@wernigerode.de

VOLKSSOLIDARITÄT

Breite Straße 18
(Eingang beim Haus Unterengengasse 7)
38855 Wernigerode
Ansprechpartner:
Frau Annekatrin Czapl
Tel. 03943-2091764
Fax 03943-2095253

ÖFFNUNGS- UND BERATUNGSZEITEN

Montag bis Donnerstag
9:00 – 13:00 Uhr,
Freitag nach Absprache

VERANSTALTUNGEN

Freitag, 08.07.2016
Volkssolidarität Wernigerode, Ortsgruppe 27
Abfahrt: 13:00 Uhr, zurück 20:00 Uhr – Halbtagesfahrt nach Thale zum Hexentanzplatz mit Grillen

Dienstag, 12.07.2016
Volkssolidarität Wernigerode, Ortsgruppe 12
Abfahrt: 13:00 Uhr, zurück 20:00 Uhr – Halbtagesfahrt nach Thale zum Hexentanzplatz mit Grillen

Mittwoch, 27.07.2016
Volkssolidarität Blankenburg
Abfahrt: 13:00 Uhr ab ehem. Klubhaus – Halbtagesfahrt nach Ballenstedt mit Besuch

des Film Museums sowie ein Bummel in Ballenstedt und Schlossbereich. Der Schlosspark ist bekannt durch seine eindrucksvollen Fontänen und Wasserspiele.

FRAUENZENTRUM WERNIGERODE

Breite Str. 84
Tel. 03943-62 60 12
FrauenzentrumWR@web.de

BERATUNGSZEITEN

Mo 10 – 12 // 13 – 19 Uhr
Di 10 – 12 // 13 – 17 Uhr
Mi 10 – 12 // 13 – 19 Uhr
Do 10 – 12 // 13 – 17 Uhr

REGELMÄSSIG

Montag
10:00 Uhr Basis-Frauen-Kolleg für Migrantinnen // 14:00 Uhr Kreativkreis // 17:30 Uhr Verkauf im Solidaritätsshop »Stöberstube«
Dienstag
10:00 Uhr Café um 10:00 // 13:30 Uhr Englisch // 15:30 Uhr AG Malen und Zeichnen
Mittwoch
10:00 Uhr Literaturkreis // 13:30 Uhr Treffen alleinstehender Frauen // 17:30 Uhr Al-Anon Familiengruppe

Donnerstag

10:00 Uhr Verkauf im Solidaritätsshop »Stöberstube« // 10:00 Uhr Internetcafé // 14:00 Uhr Frauentreff // 18:30 Uhr Strickaktion »Ein Schal fürs Leben«

Freitag

10:00 Uhr Basis-Frauen-Kolleg für Migrantinnen

VERANSTALTUNGEN

04.07.2016

11:00 Uhr Eröffnung der Wanderausstellung »Frauen kämpfen um ihr Recht – In der DDR geschieden, durch den Einigungsvertrag diskriminiert«

05.07.2016

19:00 Uhr SHG Frauen mit oder nach Krebs

08.07.2016

19:00 Uhr »Hilde-Domin-Abend« in der Villa Russo, Feldstr. 7a in Wernigerode

12.07.2016

19:00 Uhr Kinoabend

30.07.2016

Exkursion nach Jena und geführter Stadtrundgang

Änderungen vorbehalten!

Wanderfreudige Senioren

Die Seniorenvertretung der Stadt Wernigerode e. V. bietet seit längerem einen besonderen Service für ältere Bürger unserer Stadt. Annemarie Eilers, Brigitte Mendritzki und seit kurzem auch Reinhilde Schneckenberg organisieren jeden Monat einen interessanten Ausflug und/oder Spaziergänge zu nahegelegenen Orten und Objekten.

So waren die Senioren im Januar dieses Jahres zum gemeinsamen Brunch in Silstedt – über 40 Personen nahmen daran teil. Im Februar stand ein Besuch des Indianermuseums in Derenburg auf

dem Programm, im März gab es eine Frauentagsfeier im Mühlental. Der Brockenbauer Thielecke in Tanne war das nächste Ziel und im Mai führen die Senioren nach Halberstadt, um den Domschatz zu besichtigen (Foto).

Weitere Ziele in diesem Jahr sind z. B. eine Besichtigung einer Kleingartenanlage, das Glaswerk in Derenburg, ein Grillnachmittag – na ja, es wird noch nicht alles verraten!

Die Termine werden kurzfristig in der Tageszeitung bekannt gegeben. Die Organisatorinnen hoffen,

dass die Angebote weiterhin so gut angenommen werden. // Brigitte Mendritzki, Seniorenvertretung der Stadt Wernigerode e. V.



// GRATULATION ZUM GEBURTSTAG IM JUNI

95. GEBURTSTAG	Krause, Ina	Seiferth, Elvira	Schneevoigt, Werner	Blasi, Karl	Patzak, Edgar	Bänsch, Christel
Martini, Johanna	Keil, Ilse	Salzwedel, Ernst	Kumpf, Hannelore	Herrling, Gerhard	Zeidler, Hans-Peter	Wirth, Gisela
	Hänsel, Thea	Bläß, Annemarie		Werny, Dieter	Adam, Inge	Artelt, Hans
90. GEBURTSTAG	Schumann, Harry	Kniep, Christa	75. GEBURTSTAG	Strehlau, Monika	Mantei, Dieter	Lanzke, Günther
Schulze, Hildegard	Purmann, Siegfried	Wernicke, Adolf	Försterling, Edith	Kühne, Wolfgang	Dr. Haring, Ingrid	Kumm, Monika
Menke, Anita		Schönwälder, Brigitte	Carl, Jörn	Linde, Willi	Krebs, Anita	Knippl, Günter
85. GEBURTSTAG	Keuns, Wolfgang	Riedel, Christa	Runge, Gisela	Ahlers, Bärbel	Dickehut, Karin	Meyer, Gudrun
Kühne, Hildegard	Toepfer, Sigrid	Kähnert, Heide	Rüdiger, Siegfried	Wölk, Karin	Fünfstück, Christa	Mattheß, Bärbel
Teifel, Ilse	Mamier, Elisabeth	Korzonnek, Eckhard	Hanisch, Jürgen	Dr. Winkel, Wolfgang	Peppel, Horst	Huch, Helmut
Suchert-Ernst, Gerda	Rienecker, Friedrich	Trümpelmann, Hans-Joachim	Stelzner, Erika	Krebs, Jutta	Mänz, Karl-Heinz	Lucke, Angelika
Weber, Horst	Großmann, Herbert	Suhrbier, Hannelore	Dr. Pommerich, Joachim	Boos, Marlies	Eggert, Monika	Fahsel, Jürgen
Puchner, Werner	Meishner, Helga	Prowasnik, Roland	Krüger, Karin	Röwekamp, Hans-Joachim	Knappe, Karin	Hartung, Lutz
Böttcher, Hanna	Konstabel, Waltraut	Fricke, Hannelore	Götze, Peter	Gentsch, Christel	Edlich, Kurt	Friedrichson, Peter
Heidebrim, Helmut	Spanneberg, Willi	Böttcher, Hermann	Bröer, Horst	König, Christel	70. GEBURTSTAG	Mittenzwei, Peter
Trümpelmann, Hanna	Porsche, Christel	Tacke, Lothar	Müller, Lieselotte	Meincke, Anna	Zimmermann, Rüdiger	Heyder, Bärbel
Köhler, Gertrud	Moder, Christa		Dr. Kamarys, Hartwig		Ceglecki, Kurt	Schrader, Renate
						Bernutz, Axel

// Stadt

REGELMÄSSIG

täglich

10:30 Uhr Stadtführung: 1000 Schritte rund ums Rathaus, Tourist-Information, Marktplatz 10 // **12:00 Uhr** Nationalpark Harz – Mit dem Ranger einmal um die Brockenkuppe, ca. 1 h, Treffpunkt: Eingang Brockenhaus

Mittwoch

14:00 Uhr Nationalpark Harz – Ranger-Tag am HohneHof, Naturerlebniszentrum HohneHof, Tel 039455-8640

Samstag

Sonderfahrt mit dem Traditionszug zum Brocken – Informationen: www.hsb-wr.de, Anmeldung: Tel. 03943 - 55 81 53 // **14:00 Uhr** Stadtführung: Tausend Schritte rund ums Rathaus, Tourist Info, Marktplatz 10

VERANSTALTUNGEN

11.06. – 03.09.2016 Schierker Musiksommer Informationen: siehe Sonderflyer – erhältlich in der Tourist-Information Eintritt frei!

01. – 03.07.2016 26. Neustädter Weintage, Marktplatz

02. – 03.07.2016 Schützenfest OT Silstedt

Samstag, 02.07.2016 **15:00 Uhr** Schierker Musiksommer Nocturnal prologue – Immer mehr... Lieder u. Chansons von Depenbusch bis Mey(le) Musikpavillon, Kurpark, OT Schierke

Sonntag, 03.07.2016 **15:00 Uhr** Kindertag mit der Harzsparkasse, mit einer Papageien-show, einem Zauberer, dem Glücksrad und vielem mehr Bürgerpark u. Miniaturenpark, Dornbergsweg 27

Samstag, 09.07.2016 **15:00 Uhr** Schierker Musiksommer * Simon Kempston Singer-Songwriter aus

Schottland an der Gitarre mit Elementen aus Folk, Barock, Blues und Klassik, Musikpavillon, Kurpark, OT Schierke

Sonntag, 10.07.2016 **11:00 Uhr** Spaß mit Tieren, Mit unserem Tierpfleger füttern, Tiere streicheln, Tiere streicheln und mehr, Bürgerpark u. Miniaturenpark, Dornbergsweg 27

Mittwoch, 13.07.2016 **15:30 Uhr** Literaturcafé mit Frau Dr. Bleicher, Thema »Der Schritt vom Wege«, Bürgerpark u. Miniaturenpark, Dornbergsweg 27

Donnerstag, 14.07.2016 **19:30 Uhr** Ausstellungseröffnung, Klaus Hack: Holzschnitten – Arbeiten auf Papier, Galerie im Ersten Stock, Marktstr. 1

Freitag, 15.07.2016 **19:30 Uhr** Schierker Musiksommer Star Song – Von hier bis unendlich: Star Song zwischen Pop und Schlager, zwischen Disco und Ballade Musikpavillon, Kurpark, OT Schierke

Samstag, 16.07.2016 HSB-Fotosonderfahrt »Im Morgenlicht zum Brocken« Diese Sonderfahrt bietet die Möglichkeit einmalige Aufnahmen vom Brocken in den frühen Morgenstunden zu machen (inkl. kleinem Frühstück im Zug). Informationen: www.hsb-wr.de // **14:00 Uhr** Thematische Erlebnisführung: »Von Turm zu Turm mit Turmbesteigung«, Karten: Tourist-Information Wernigerode, Preis: 6,00 € p. P., Dauer: ca. 1,5 h

Sonntag, 17.07.2016 **11:00 – 14:00 Uhr** Jazzbrunch am Wasserkraftwerk Steinerne Renne // **15:00 Uhr**

Das Harzburger Puppentheater spielt: Rotkäppchen, Bürgerpark u. Miniaturenpark, Dornbergsweg 27

Mittwoch, 20.07.2016 **10:00 Uhr** Basteln im Gewächshaus, Bürger-

park u. Miniaturenpark, Dornbergsweg 27

Freitag, 22.07.2016 **19:00 Uhr** Völkerball – Rammstein Coverband, Bürgerpark u. Miniaturenpark, Dornbergsweg 27 // **19:30 Uhr** Schierker Musiksommer, Wolfgang Kalb - Fingerpicking & Bottleneck Blues Guitar - traditional Blues, Gospel und Ragtime aus den 20er bis 40er Jahren Musikpavillon, Kurpark, OT Schierke

Samstag, 23.07.2016 **19:30 Uhr** Konzert mit dem Kantatenchor Rendsburg, Innenstadt

Mittwoch, 27.07.2016 ab **11:00 Uhr** Ranger-Tag am HohneHof, Einblicke in die Geschichte des Hofes Informationen: Tel. 03 94 55 - 86 40 Naturerlebniszentrum, Drei Annen Hohne

Freitag, 29.07.2016 **19:30 Uhr** 21. Wernigeröder Schlossfestspiele, First Night. Eröffnungskonzert Das Philh. Kammerorchester Wernigerode lässt fulminante Klassik-Highlights erklingen. Karten:

Tourist-Information Wernigerode Informationen: www.pkow.de Schloß Wernigerode® **29.07. – 02.09.2016** 21. Wernigeröder Schlossfestspiele Oper »Der Freischütz«, Wandelkonzerte u.v.m Schloß Wernigerode®

Samstag, 30.07.2016 **13:00 – 17:00 Uhr** Feuerwehr und mehr - Tag der Retter Es warten zahlreiche Attraktionen, die zum Mitmachen anregen. Bürgerpark u. Miniaturenpark, Dornbergsweg 27

Samstag, 30.07.2016 **15:00 Uhr** Schierker Musiksommer AkkLaMando, deutsche Volks- und Liebeslieder, mit vielen irischen und rhythmischen Akzenten Musikpavillon, Kurpark, OT Schierke



MDR HARZ OPEN AIR



Samstag
03.09.2016
ab 16 Uhr
im Bürgerpark
Wernigerode



NIEDECKENS
STEFANIE HEINZMANN • JAMIE-LEE

108 Fahrenheit • Planet Ö • www.wernigerode.de

Tickets auf www.wernigerode-tourismus.de
oder an den bekannten Vorverkaufsstellen.



WERNIGERODE tourismus
Die Bunte Stadt am Harz



// Kirche

EV. FREIKIRCHLICHE
GEMEINDE – ARCHE**Freiheit 59**www.arche-wernigerode.deGOTTESDIENST UND
KINDERGOTTESDIENST**Sonntag, 03.07.16****10:00 Uhr** Gottesdienst mit
Abendmahl**Sonntag, 10.07.16****10:00 Uhr** Gottesdienst**Sonntag, 17.07.16****10:00 Uhr** Gottesdienst**Sonntag, 24.07.16****10:00 Uhr** Gottesdienst**Sonntag, 31.07.16****10:00 Uhr** Gottesdienst

REGELMÄSSIG

In den Ferien finden keine
regelmäßigen Veranstaltungen
statt.KATHOLISCHE PFARREI
ST. BONIFATIUS**Sägemühlengasse 18**www.kath-kirche-wernigerode.de

GOTTESDIENSTE

samstags**18:00 Uhr** Vorabendmesse
(02./16. und 30.07.) // **18:00 Uhr**
Wortgottesfeier (am
09.07. und 23.07.)**sonntags****10:00 Uhr** Hl. Messe, Sonntag,
17.07. gestaltet von einem
Kirchenchor aus Darmstadt**montags****08:00 Uhr** Gottesdienst**mittwochs****16:00 Uhr** Eucharistische
Anbetung**donnerstags****08:00 Uhr** Hl. Messe

REGELMÄSSIG

samstags**17:00 – 17:30 Uhr** Beichtge-
legenheit
Keine Religionsunterricht,
Gruppen und Kreise in den
FerienEV. CHRISTUSGEMEINDE
WERNIGERODE-SCHIERKE**Friedrichstraße 62**www.christusgemeinde-wernigerode.de

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 03.07.16**10:00 Uhr** Stadtgottesdienst,
Johanniskirche; Pfrn. Dr. Liebold**Sonntag, 10.07.16****10:00 Uhr** Stadtgottesdienst,
Christuskirche; Pfrn. Seichter**Sonntag, 17.07.16****10:00 Uhr** Stadtgottesdienst
mit Abendmahl, Liebfrauen-
kirche; Kurprediger Klein**Sonntag, 17.07.16****10:00 Uhr** Gottesdienst,
Schierker Bergkirche; Pfrn.
Seichter**Sonntag, 24.07.16****10:00 Uhr** Stadtgottesdienst,
Johanniskirche; Pfrn. Dr.
Liebold**Sonntag, 31.07.16****10:00 Uhr** Stadtgottesdienst,
Christuskirche; Kurprediger Klein

REGELMÄSSIG

keine Zusammenkünfte
während der Ferien.

VERANSTALTUNGEN

Montag, 04.07.16**19:30 Uhr** Aktivkreis, Pfarrhaus**Dienstag, 05.07.16****19:00 Uhr** Abendsingen in
der Christuskirche**Mittwoch, 13.07.16****15:00 Uhr** Gemeindenachmit-
tag, PfarrhausEV. KIRCHL. GEMEINSCHAFT
ST. GEORGIKAPELLE**Ilseburger Str. 11**www.ekg-wr.deGOTTESDIENST UND
KINDERGOTTESDIENST

anschließend Kirchenkaffee

Sonntag, 03.07.16**10:00 Uhr** G. Weber**Sonntag, 10.07.16****10:00 Uhr** A. Sauer**Sonntag, 17.07.16****10:00 Uhr** Gottesdienst mit
Abendmahl, G. Weber**Sonntag, 24.07.16****10:00 Uhr** G. Weber**Sonntag, 31.07.16****10:00 Uhr** G. Weber

REGELMÄSSIG

montags (außer 04.07.)
17:00 Uhr Bibelgespräch**donnerstags****16:00 Uhr** Bibelgesprächskreis**freitags****09:45 – 11:00 Uhr** Krabbel-
gruppe // **19:00 Uhr** Selbst-
hilfegruppe Sucht BKD

VERANSTALTUNGEN

Montag, 04.07.16**14:30 Uhr** Seniorennachmit-
tag, A. BernhardtEV. KIRCHENGEMEINDE
ST. JOHANNIS**Pfarrstraße 24**www.st-johannis-wernigerode.deGOTTESDIENST UND
KINDERGOTTESDIENST**Sonntag, 03.07.16****10:00 Uhr** Stadtgottesdienst,
Johanniskirche; Pfrn. Dr. Liebold**Sonntag, 10.07.16****10:00 Uhr** Stadtgottesdienst,
Christuskirche; Pfrn. Seichter**Sonntag, 17.07.16****10:00 Uhr** Stadtgottesdienst
mit Abendmahl, Liebfrauen-
kirche; Kurprediger Klein**Sonntag, 24.07.16****10:00 Uhr** Stadtgottesdienst,
Johanniskirche; Kurprediger
Klein**Samstag, 30.07.16****18:00 Uhr** Gospel Prayer,
Musikalisches Abendgebet;
Pfrn. Dr. Liebold / Kantor
Engel**Sonntag, 31.07.16****10:00 Uhr** Stadtgottesdienst,
Christuskirche; Kurprediger
Klein

REGELMÄSSIG

außer in den Ferien

dienstags bis mittwochs

(wegen Ferien ab 12.07.)

15:00 – 18:00 Uhr Bauwagen
im Stadtfeld (Wiese hinter
dem Dänischen Bettenlager)**donnerstags (21. / 28.07.)****19:00 Uhr** Kirchenchor,
Martin-Luther-Saal

VERANSTALTUNGEN

Mittwoch, 20.07.16**14:30 Uhr** Gesellige Tänze für
Senioren, Martin-Luther-Saal,
Gertraud DammNEUAPOSTOLISCHE
KIRCHE WERNIGERODE**Lüttgenfeldstraße 3b**www.nak-wernigerode.de

GOTTESDIENST

Sonntags**09:30 Uhr****Mittwochs****20:00 Uhr**

KINDER UND JUGEND

Sonntags außerhalb der Ferien
Kinderchor und -unterrichte
in versch. Altersgruppen

SENIOREN

Samstag, 02.07.2016**10:00 Uhr** Seniorentag

WEITERE

VERANSTALTUNGEN

Dienstag, 05.07.2016**19:30 Uhr** Andacht in der
Kurklinik Teufelsbad**Dienstag, 26.07.2016****19:30 Uhr** Andacht in der
Kurklinik TeufelsbadSELBSTÄNDIGE EV.-LUTH.
KIRCHE**Lindenberg 23**www.selk-wernigerode.de
homepage.t-online.de

GOTTESDIENST

Sonntag, 03.07.16**09:00 Uhr** Abendmahlsgot-
tesdienst**Sonntag, 17.07.16****10:00 Uhr** Abendmahlsgot-
tesdienstEV. KIRCHENGEMEINDE
ST. SYLVESTRI/LIEBFRAUEN**Oberpfarrkirchhof**www.sylvestri-liebfrauen-wernigerode.deGOTTESDIENST UND
KINDERGOTTESDIENST**Sonntag, 03.07.16****10:00 Uhr** Stadtgottesdienst,
Johanniskirche; Pfrn. Dr.
Liebold**Sonntag, 10.07.16****10:00 Uhr** Stadtgottesdienst,
Christuskirche; Pfrn. Seichter**Sonntag, 17.07.16****10:00 Uhr** Stadtgottesdienst
mit Abendmahl, Liebfrauen-
kirche; Kurprediger Klein**Sonntag, 24.07.16****10:00 Uhr** Stadtgottesdienst,
Johanniskirche; Kurprediger
Klein**Samstag, 30.07.16****18:00 Uhr** Gospel Prayer,
Musikalisches Abendgebet;
Pfrn. Dr. Liebold / Kantor
Engel**Sonntag, 31.07.16****10:00 Uhr** Stadtgottesdienst,
Christuskirche; Kurprediger
Klein

REGELMÄSSIG

samstags**18:00 Uhr** Wochenschlussan-
dacht, Theobaldikapelle

VERANSTALTUNGEN

Mittwoch, 06.07.16**20:00 Uhr** Männerrunde,
Haus Gadenstedt**Mittwoch, 13.07.16****14:30 Uhr** Frauenhilfe, Haus
Gadenstedt**Mittwoch, 20.07.16****14:30 Uhr** Gesellige Tänze für
Senioren, Martin-Luther-Saal,
Gertraud Damm // **15:00 Uhr**
Handarbeitskreis, Haus Ga-
denstedt**Mittwoch, 27.07.16****14:30 Uhr** Gemeindenachmit-
tag, Haus GadenstedtEV. JUGENDBEGEG-
NUNGSZENTRUM**Joh.-Seb.-Bach-Str. 40**joern.bischoff@arcor.de
In den Ferien bleibt das Ev.
Jugendzentrum geschlossen.

ÖKUMENE – EINE KIRCHE

Freitag, 01.07.16ab **17:30 Uhr** Frauenstamm-
tisch (auch für Neueinsteige-
rinnen), Gemeindezentrum
Arche; Elke Wirl (Tel. 03943-
49824, Mail: e-wirl@web.de)**Montag, 04.07.16****18:00 Uhr** Friedensgebet,
Sylvestrikirche**Dienstag, 05.07.16****09:30 Uhr** Frauengebetkreis,
Gemeindehaus Georgii

HARZER TAFEL

Donnerstag, 07.07.und **21.07.**
ab **10:30 Uhr** Sylvestrikirche,
SeiteneingangGOTTESDIENSTE IN DEN
SENIORENHEIMEN**Samstag, 02. / 16. / 30.07.16****15:30 Uhr** Harzfriede**Montag, 11.07.16****10:30 Uhr** Küsterskamp //
15:00 Uhr Georgiistift**Dienstag, 12.07.16****15:45 Uhr** Burgbreite**Donnerstag, 21.07.16****15:00 Uhr** Stadtfeld**Dienstag, 26.07.16****16:00 Uhr** Carolinenstift

KIRCHENMUSIK

www.kirchenmusik-wernigerode.de

REGELMÄSSIG

Samstag, 23.07.16**19:30 Uhr** Sylvestrikirche;
Konzert mit dem Kantaten-
chor Rendsburg, Leitung:
Volker Linhardt; Werke von
Schütz, Hassler, Duruflé u.a.
(Eintritt frei)**Freitag 29.07.16****19:00 Uhr** Sing mit! – Gospel-
projekt; Luthersaal (Pfarrstr.
22); Kreiskantor Olaf Engel**Samstag, 30.07.16****10:00 Uhr** Sing mit! – Gospel-
projekt (Fortsetzung), Luthersaal // **18:00 Uhr** Sing mit! –
Gospel Prayer – Musikalisches
Abendgebet, Johanniskirche
(Anmeldung zum Gospelpro-
jekt bis 25.07.16 an Olaf
Engel, kontakt@kirchenmusik-
wernigerode.de oder Tel.:
03943-4085812)

Silvestersause 2016

mit den travdo hotels & resorts



**** Panorama Berghotel Wettiner Höhe

Auf ins alte Ägypten, inkl. HP, Fackelwanderung und Motto-Party



Angebot: 1330

- ✓ 5x ÜN inkl. Frühstück vom Buffet
- ✓ 4x Abendessen im Rahmen der HP
- ✓ 1x Kaffee und Kuchen am 30.12.
- ✓ Naturwanderung mit Fackeln & Lampions
- ✓ 31.12. – geführte Schwartenberg-Wanderung
- ✓ 1x Silvester-Motto-Party mit kalt-warmen Buffet, Party mit DJ und Tanz, Mitternachtssnack und Höhenfeuerwerk uvm.

Jahnstraße 23 · 09548 Kurort Seiffen · 03 73 62 | 14 00
wettiner-hoehe@travdo-hotels.de · www.travdo-hotels.de

ab
499,- €
p.P.



*** Superior Romantisches Genießer Hotel Schloss Nebra

Rockabilly-Silvester in Nebra

Angebot: 1333

- ✓ 3x ÜN inkl. Frühstück vom Buffet
- ✓ 2x Abendessen im Rahmen der HP
- ✓ Karaoke Abend am 30.12.
- ✓ 1x Eintritt Arche Nebra
- ✓ Motto-Party mit kalt-warmem Buffet, DJ, Tanz, Höhenfeuerwerk uvm.

Schlosshof 4 – 5 · 06642 Nebra (Unstrut)
03 44 61 | 25 218 · schloss-nebra@travdo-hotels.de

ab
299,- €
p.P.



*** Superior Seehotel

Brandenburg a.d. Havel

Wikinger-Silvesterparty

Angebot: 1335

- ✓ 3x ÜN inkl. Frühstück vom Buffet
- ✓ 2x Abendessen im Rahmen der Halbpension
- ✓ 1x Lagerfeuer mit Glühwein & Fingerfood am 30.12.
- ✓ 1x Filmabend mit Knabberien
- ✓ Motto-Party mit kalt-warmem Buffet, DJ, Tanz, Höhenfeuerwerk uvm.

Am Seehof 22e · 14778 Beetzsee · 033 81 | 750-0
seehotel-brandenburg@travdo-hotels.de

ab
269,- €
p.P.



Weitere 600 Angebote von diesen & unseren anderen 16 Hotels buchbar unter

www.travdo-hotels.de und
03737/78180-80

Anbieter & Veranstalter:

travdo hotels & resorts GmbH
Bahnhofstraße 61 · 09306 Rochlitz
Registergericht AG Chemnitz, HRB 24000 · Ust-Id.: DE 250665513



Let's Dance – tanzen Sie mal aus der Reihe

Begeben Sie sich mit den Tanzlehrern von „MAX tanzt“ auf eine Reise durch die Welt verschiedener Tänze, wie z.B. Samba, Jive oder Rumba.



Buchbar in folgenden travdo-Hotels:



Hotel Himmelsscheibe



Schlosshotel Fürstlich Drehna



Seehotel Brandenburg / Havel



Weitere Informationen sowie Buchungsanfragen finden Sie unter:

www.maxtanzt.de sowie **07221 398773**



Erdgas plus Solar

Zuschuss sichern und die Umwelt schonen!

Strom
Fernwärme
Trinkwasser
Erdgas



Das kostengünstige Energiespar-Duo für Ihr neues Zuhause

Sie bauen ein Haus und sind auf der Suche nach der passenden Wärmeversorgung für Heizung und Warmwasser?

Mit dem Einsatz moderner Erdgas-Brennwert-technik in Kombination mit einer thermischen Solaranlage schlagen Sie gleich zwei Fliegen mit einer Klappe: Sie erfüllen die gesetzlichen Anforderungen und entscheiden sich zudem für eine

besonders kostengünstige und umweltschonende Heizungslösung. Die Stadtwerke Wernigerode unterstützen Sie dabei!

Wir fördern Ihren Einsatz für die Umwelt mit einem Zuschuss in Höhe von 500 Euro für die Erdgas-Brennwertheizung plus 100 Euro für Ihre thermische Solaranlage. Möchten Sie mehr erfahren? Sprechen Sie uns an. Wir beraten Sie gern.